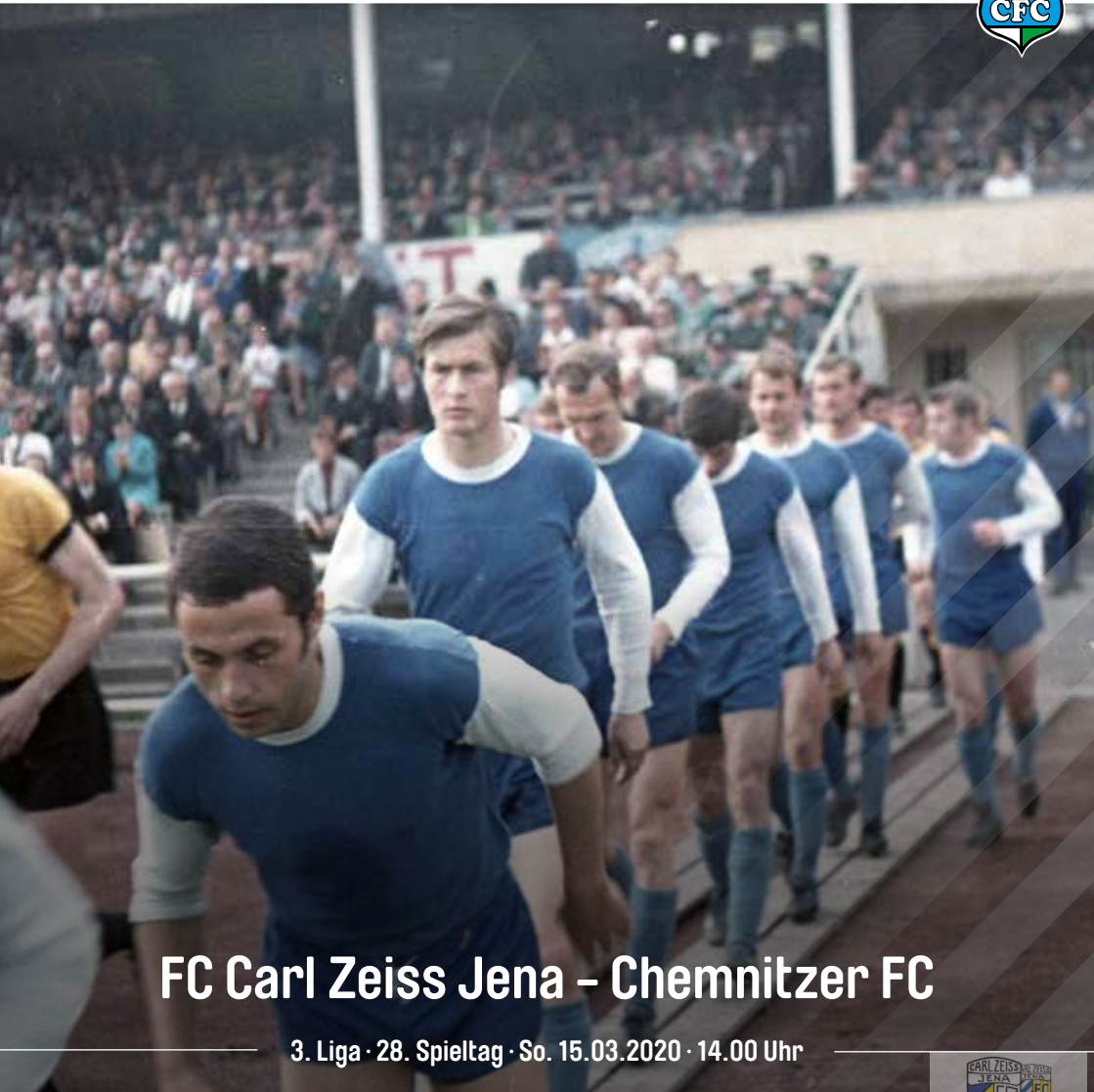


# anpfiFF

HEFT 14 · 2019/20

3. LIGA · 2,00 EUR



## FC Carl Zeiss Jena – Chemnitzer FC

3. Liga · 28. Spieltag · So. 15.03.2020 · 14.00 Uhr



HAUPTPARTNER 3. LIGA



Hauptsponsor des  
FC Carl Zeiss Jena



Ärmelsponsor des  
FC Carl Zeiss Jena



[FC JENA] [wiki.fcj-supporters.org](http://wiki.fcj-supporters.org)  
VISIT-JENA.de



# DEIN WILLKOMMENS- ANGEBOT ZUM START

RISIKOLOS TESTEN

1€ EINZAHLEN

**15€  
GRATIS**

DEIN WILLKOMMENSGESCHENK

**100%  
BIS ZU  
200€**





# Motivations Schub

Im Herbst unterlag unser FCC mit 2:3 in Chemnitz. Beim ersten Gastspiel bei den *Himmelblauen* nach unserem Aufstieg in die 3. Liga, am 3. Februar 2018, ging die Partie für den FCC im Schneegestöber verloren. Julius Reinhardt (r.) und Tommy Scheffel blockten Timmy Thiele (verdeckt) und Kevin Pannewitz ab. Die Chemnitz'er um Myroslav Slavov (vorn l.) und Tom Baumgart (2.v.l.) siegten 1:0. Es wird also wieder einmal Zeit für einen Jenaer Erfolg gegen den CFC. (Foto: Frank Kruczynski)





# Dienstjubiläum

Ein halbes Jahrhundert begleitet Peter Poser (Mitte) als Fotograf den FC Carl Zeiss Jena und hielt alle Höhen und Tiefen unseres Clubs bildlich fest. Vor dem Heimspiel gegen den TSV 1860 München wurde er von Präsident Klaus Berka (r.) und Heinz-Uwe Stelzer (l.) als Vorsitzender des Ehrenrates mit der Ehrennadel des FCC in Gold, der zweithöchsten Auszeichnung unseres Vereins, gewürdigt. (Foto: Thomas Corbus)



**FUSSBALL IST MEHR  
ALS NUR EIN SPIEL.**  
ZUHAUSE IST MEHR ALS NUR WOHNEN.



**Zusammenhalt  
und Tradition.**

**DIE AUFBAU.**

LEIDENSCHAFT, EINSATZ UND UNBÄN-  
DIGER WILLE. SICH AUFOPFERN UND  
EINSTEHEN FÜR DEN ANDEREN. DAS  
SIND DIE WERTE, DIE DIE WBG „AUF-  
BAU“ MIT DEM FC CARL ZEISS  
EINT UND SIE ANS ZIEL BRINGEN.



[ FCC Wiki ]

**DIE PASSENDE WOHNUNG.**  
**0365.82 33 1 - 0 | DIE-AUFBAU.DE**

EINFACH. BESSER. WOHNEN IN GERA UND JENA - SEIT 1956.  
IHRE WBG „AUFBAU“ GERA EG.







# REWE

**Tino Stützer oHG**  
Emil-Höllein-Platz 2  
07743 Jena

Öffnungszeiten:

Montag-Freitag von **7** bis **22** Uhr Samstag von **7** bis **20** Uhr

[www.flächen-thüringen.de](http://www.flächen-thüringen.de)



## Mehr als grüner Rasen!

Finden Sie Ihren Industrie- und Gewerbestandort: [www.flächen-thüringen.de](http://www.flächen-thüringen.de)





# Trainerwechsel trug Früchte

## Chemnitzer FC: Violetter als Retter für Himmelblau

**Für einige Drittligisten und deren Verantwortliche war der September ein Schicksalsmonat. Auch für den Chemnitzer FC. Nach internen Querelen waren die Rücktritte von Trainer David Bergner und Sportdirektor Thomas Sobotzik die Höhepunkte der Krise.**

Nach einem verpatztem Saisonstart mit drei Punkten aus acht Spielen und dem Rauswurf von Daniel Frahn engagierte der CFC mit Philipp Hosiner und dem neuen Trainer Patrick Glöckner zwei Glücksgriffe. Glöckner, der auf Empfehlung von Michael Ballack eingestellt wurde, stabilisierte die Mannschaft und führte sie an die Nichtabstiegsränge heran. Seit Amtsübernahme des früheren Modells verlor der CFC kein Heimspiel. Tabellenführer Duisburg wurde an der Gellert-Straße geschlagen und in Rostock der 100. Sieg der Chemnitzer Drittliga-Historie bejubelt. Aktive Balleroberung und ein variables, temporeiches Positionsspiel im Angriff bei defensivem Agieren, statt auf den Gegner zu reagieren, sind das Erfolgsrezept.

Nach der Winterpause setzte sich der Trend fort. Die *Himmelblauen* blieben in fünf Spielen, u. a. in Mannheim und gegen Meppen, ungeschlagen, holten elf Punkte



Als der CFC für ein Jahr in der Regionalliga ran musste, siegten sie in der Vorbereitung mit 2:1 in Jena. Timo Mauer (vorn, vor Jenas Tchenkoua (l.) und Tobias Müller) traf zum 1:0 (25.). (Foto: P. Poser)

und kassierten erst Ende Februar eine unglückliche 4:3-Niederlage bei 1860, trotz 2:0-Führung. Unterstützt wird Glöckner von Co-Trainer Christian Tiffert und Armin Causevic, der Ende 2019 beim CFC als Sportdirektor einstieg. Nach der erfolgreichen Nachlizenzierung und der Aufhebung des Transfer-Verbotes fädelte Causevic vielversprechende Wintertransfers, u. a. von Maximilian Osterhelweg, ein.

Die Verpflichtung des Österreichers Philipp Hosiner war ein Transferkracher: Der Bundesliga-erfahrene Angreifer, der für den 1. FC Köln spielte und im violetten Trikot von Austria Wien Torschützenkönig wurde, kam ablösefrei, weil seine Ehefrau in Berlin lebt. Zwischen dem 20. und 23. Spieltag gelang ihm Historisches. Hosiner erzielte jeweils einen Doppelpack, was noch keinem Kicker vor ihm gelang. Mit 16 Toren und vier Vorlagen in 18 Spielen bis Ende Februar ist er die personifizierte Lebensversicherung des CFC.

Mit Neuverpflichtungen bewies der CFC ein glückliches Händchen, obwohl der Bulgare Georgi Sarmov, der Neuseeländer Thomas Doyle und Marcelo de Freitas aus persönlichen Gründen den Club bereits wieder verließen. Tarsis Bonga oder Sören Reddemann sind Stammspieler und die während der Saison verpflichteten Sandro Sirigu oder Daniel Bohl sind Stützen geworden. Der Abgang von Dennis Grote, dem bisherigen Kapitän, macht sich kaum mehr bemerkbar.

Neun Kopfballtore erzielte der CFC in der Hinrunde, das ist Liga-Spitzenwert. Unter Glöckner, der im CFC eine Mannschaft mit sehr hohem Potential sieht, kehrte Ruhe ins Team und Umfeld ein. Durchschnittlich fast 1,5 Punkte holte der CFC in den 17 Spielen unter dem neuen Coach. Die Tendenz seit September zeigt dank der neuen Spielstruktur klar nach oben, auch wenn es für Glöckner vorerst nur um den Klassenerhalt geht.

Michael Böhme





- 4. Reihe (v.l.):** Garcia, Campulka, Velkov, Schoppenhauer, Doyle (bis Nov. 2019), Hoppe (bis Jan. 2020), Hosiner;  
**3. Reihe (v.l.):** Bittermann, Iter, Müller, Sarmov (bis Jan. 2020), Milde, Awuku, Tuma, Renn;  
**2. Reihe (v.l.):** Höttecke, Glöckner, Tiffert, Hoheneder, Bozic, Bonga, Reddemann, Lange, Ramming, Braband;  
**1. Reihe (v.l.):** Gesien (bis Jan. 2020), Tallig, Günther, Jakubov, Mroß, Bohl, Blumberg.

Es fehlen: Sturm, Karsanidis, Langer, Dr. Schaper (Mannschaftsarzt), Dr. Leibinger (Mannschaftsarzt), Sirigo, Oesterhelweg, Maloney, Krebs.

Foto: CFC

## Vereinsinformationen

### Zugänge:

Sommer: Georgi Sarmov (Etar Veliko Tarnovo/Slowakei), Tarsis Bonga (FSV Zwickau), Sören Reddemann (SV Wehen Wiesbaden), Daniel Bohl, Marcelo Freitas (beide FC Energie Cottbus), Clemens Schoppenhauer (VfR Aalen), Philipp Sturm (FC Liefering/Österreich), Sönke Günther (SC Freiburg U19), Philipp Hosiner (SK Sturm Graz/Österreich), Nils Blumberg (Hertha BSC II), Thomas Doyle (Wellington Phoenix/Neuseeland), Noah Awuku (Holstein Kiel), Davud Tuma (Hallescher FC) – Winter: Maximilian Oesterhelweg, Sandro Sirigo (beide vereinslos), Florian Krebs (Hertha BSC II), Lennard Maloney (1. FC Union Berlin)

### Abgänge:

Sommer: Dennis Grote (Rot-Weiss Essen), Florian Sowade (Germania Halberstadt), Marcelo Freitas (CD Nacional/Brasilien), Kristian Taag, Michael Blum (beide BFC Dynamo), Fabian Müller (FC Pipinsried), Lucas Hiemann (FSV Optik Rathenow), Valentino Schubert (BSG Chemie Leipzig), Timo Mauer (ZFC Meuselwitz), Liridon Vocaj (vereinslos), Deji Beyreuther (Eintracht Frankfurt/Leih-Ende 30.06.2019) – Winter: Thomas Doyle, Georgi Sarmov (beide vereinslos), Pelle Hoppe (Kickers Offenbach), Daniel Frahn (SV Babelsberg 03), Jakob Gesien (FSV Luckenwalde)

<b>Gründungsdatum:</b>	15.01.1966
<b>Vereinsfarben:</b>	Himmelblau-Weiß
<b>Anschrift:</b>	Chemnitzer Fußballclub e.V. Reichenhainer Straße 154 09126 Chemnitz
<b>Telefon:</b>	(03 71) 5 61 58 11
<b>Telefax:</b>	(03 71) 5 61 58 12
<b>Internet:</b>	<a href="http://www.chemnitzerfc.de">www.chemnitzerfc.de</a>
<b>Stadion:</b>	Community4you-Arena
<b>Fassungsvermögen:</b>	15.000 Zuschauer
<b>Platzierungen der vergangenen Jahre:</b>	2018/19: Regionalliga NO, 1. Platz 2017/18: 3. Liga, 19. Platz 2016/17: 3. Liga, 8. Platz 2015/16: 3. Liga, 6. Platz 2014/15: 3. Liga, 5. Platz



## Der neue GLB. Raum für Neues.



[www.auto-scholz-avs.de](http://www.auto-scholz-avs.de)

Der GLB gilt als erster Kompaktwagen, der bis zu sieben Personen mit auf die Reise nehmen kann. Perfekt für den nächsten Familienurlaub oder einen Trip mit Freunden.

Mit seinem eleganten offroad-orientiertem Design bietet der neue Kompaktwagen-SUV jede Menge positive Argumente.

Unser Team berät Sie gern.

**Kontakt: [verkauf@auto-scholz-avs.de](mailto:verkauf@auto-scholz-avs.de) | Tel. 03641 388-350**



## FCC-Lazarett & Spielpausen



Anton Donkor

Anton Donkor fällt mit Oberschenkelproblemen weiterhin aus.

René Eckardt (Wadenprobleme) musste auch gegen den TSV 1860 München zuschauen.

Manuel Maranda, Justin

Schau (beide Haarriss im Fuß), Eroll Zejnullahu (Adduktoren), Ole Käuper (Kniescheibe), Patrick Schorr (Achillessehne) und Marian Sarr (Knöchel) standen und stehen ebenso wenig zur Verfügung.

Niklas Jahn und Max Gottwald (beide grippaler Infekt) mussten gegen *Sechzig* passen.

Das gilt auch für Daniel Stanese. Er ist wieder fit, nachdem ihn in der Nacht vor der Partie gegen *1860* eine Magen-Darm-Erkrankung ereilte und ein Einsatz nicht möglich war.

Marius Grösch kehrt nach seiner abgessenen fünften gelben Karte ins Aufgebot zurück. Eine Sperre droht unterdessen Dominic Volkmer (bislang neun gelbe Karten) und Daniele Gabriele (4).



5. August 2017, 3. Liga. Timmy Thiele (r.) hatte im bislang letzten Heimspiel gegen Chemnitz zeitig die Führung auf dem Fuß (8. und 11. Minute), scheiterte aber im Abschluss. Leistungsgerecht endete die Partie mit einem 1:1. (Foto: Thomas Corbus)

### Die Bilanz aus Jenaer Sicht:

Spiele	Siege	Remis	Niederlagen
Gesamt	35	28	27
Heim	28	7	8
Auswärts	7	21	18
Neutral	-	-	1

### Die letzten Vergleiche:

2019/20	3. Liga	2:3 (A)	
2017/18	3. Liga	1:1 (H)	0:1 (A)
2011/12	3. Liga	1:2 (H)	1:1 (A)
2005/06	Regionalliga Nord	2:1 (A)	3:1 (H)
2008/09	Regionalliga Nordost	0:0 (A)	0:0 (H)

Rückblick im Detail: Die beiden letzten Begegnungen

### Statistik - 3. Liga - 26. Spieltag - 2017/18

Chemnitzer FC - FC Carl Zeiss Jena 1:0 (0:0)

**Chemnitz:** Kunz (6. Tittel) - Dartsch, Scheffel, M. Hoffmann, Sumusalo - Hansch, Reinhardt, Grote, Baumgart - Klufft (65. Frahn), Slavov (76. Mlynikowski) - Trainer: David Bergner

**Jena:** Koczor - Brüggmann, Slamar, J. Gerlach, Cros - Mauer (59. Günther-Schmidt), Löhmannsröben, Pannewitz (83. Sucsuz), Eckardt - Starke (73. Wolfram) - T. Thiele - Trainer: Mark Zimmermann

**Anstoß:** Sa. 3. Februar 2018, 14.00 Uhr, Community4you-Arena - **Schiedsrichter:** Schwermer (Magdeburg) - **Zuschauer:** 7.017

**Tore:** 1:0 Baumgart (79.) - **Bes. Vorkommnisse:** Cros (78. Gelb-Rote Karte)

### Statistik - 3. Liga - 9. Spieltag - 2019/20

Chemnitzer FC - FC Carl Zeiss Jena 3:2 (1:1)

**Chemnitz:** Jakubov - Doyle, Reddemann, Hoheneder, Milde - Sarmov (77. Awuku) - Tuma (62. Bonga), Langer, Müller, Garcia (90. Campulka) - Hosiner - Trainer: Sreto Ristic

**Jena:** Coppens - Volkmer, Hammann, Maranda - Obermair, Kircher (74. Schorr) - Schau, Zejnullahu - Günther-Schmidt (66. Gabriele), Rohr (88. Pagliuca), Jahn - Trainer: Lukas Kwassniok

**Anstoß:** Sa. 21. September 2019, 14.00 Uhr, Community4you-Arena - **Schiedsrichter:** Gräfe (Berlin) - **Zuschauer:** 5.343

**Tore:** 0:1 Obermair (25.), 1:1 Hosiner (42. Foulelfmeter), 1:2 Jahn (53.), 2:2 Awuku (80.), 3:2 Hosiner (89.)

**Bes. Vorkommnisse:** Zejnullahu (90. + 1 Gelb-Rote Karte)



**bwin**  
Sportwetten



# Zwischen drum bängen und drauf setzen.



**OFFIZIELLER  
PARTNER**

18+ Glücksspiel birgt Suchtrisiken. Hilfe unter [gluecksspielhilfe.de](http://gluecksspielhilfe.de)





## FC Carl Zeiss Jena

NR.	SPIELER	
1	Flemming Niemann (TW)	
12	Lukas Sedlak (TW)	
22	Jo Coppens (TW)	
3	Maximilian Rohr	
4	Marian Sarr	
5	Matthias Kühne	
6	Ole Käuper	
7	Daniele Gabriele	
8	Jannis Kübler	
9	René Eckardt	
10	Nico Hammann	
11	Anton Donkor	
13	Dominic Volkmer (C)	
14	Dominik Bock	
15	Marius Grösch	
17	Pierre Fassnacht	
18	Niklas Jahn	
20	Tim Kircher	
21	Patrick Schorr	
23	Meris Skenderovic	
24	Maximilian Weiß	
25	Justin Schau	
26	Eroll Zejnullahu	
27	Julian Günther-Schmidt	
28	Kilian Pagliuca	
29	Paul Fromm	
30	Manuel Maranda	
31	Raphael Obermair	
32	Daniel Staneš	
34	Aytaç Sulu	
37	Joy-Lance Mickels	
TR	<b>René Klingbeil / Kenny Verhoene</b>	



## Chemnitzer FC

NR.	SPIELER	
1	Jakub Jakubov (TW)	
22	Joshua Mroß (TW)	
30	Sönke Günther (TW)	
2	Lennard Maloney	
3	Niklas Hoheneder (C)	
5	Kostadin Velkov	
6	Joannis Karsanidis	
7	Davud Tuma	
8	Sandro Sirigu	
9	Florian Krebs	
13	Clemens Schoppenhauer	
14	Tim Campulka	
15	Noah Awuku	
16	Rafael Garcia	
17	Erik Tallig	
18	Daniel Bohl	
19	Nils Blumberg	
20	Pascal Itter	
24	Maximilian Oesterhelweg	
25	Sören Reddemann	
26	Philipp Hosiner	
27	Philipp Sturm	
29	Matti Langer	
31	Paul Milde	
32	Tarsis Bonga	
33	Dejan Bozic	
38	Tobias Müller	
TR	<b>Patrick Glöckner</b>	



Zuschauer: \_\_\_\_\_ Halbzeit: \_\_\_\_\_ Endstand: \_\_\_\_\_

TORE	TORSCHÜTZE	MINUTE
:		.
:		.
:		.
:		.

TORE	TORSCHÜTZE	MINUTE
:		.
:		.
:		.
:		.



So schnell  
warst DU noch nie  
**am Ziel!**



© pixabay

## Ausbildung zum Rettungssanitäter (m/w/d)

Übernahme der  
vollen Kursgebühr  
und des  
C1-Führerscheins

Garantierte  
Übernahme  
beim DRK  
für mind. ein Jahr

Nächster Ausbildungskurs: 30.03. bis 26.06.2020

*Das Angebot gilt nur für diesen Ausbildungskurs im oben genannten Zeitraum.*

Bitte sende deine vollständigen Bewerbungsunterlagen per Mail an:

**[bewerbung@drk-jena.de](mailto:bewerbung@drk-jena.de)**

**DRK-Kreisverband**

**Jena-Eisenberg-Stadtroda e.V.**

Ansprechpartner: Elisabeth Burkert

Dammstraße 32

07749 Jena



**Deutsches  
Rotes  
Kreuz**   
[ FCC Wiki ]  
[wiki.fcc-supporters.org](https://wiki.fcc-supporters.org)



# Blutleere Vorstellung gegen 1860

## Zuschauer enttäuscht vom Auftritt beim 0:3 gegen München

Gegen die *Münchner Löwen* unterlag unser FCC vor acht Tagen auch in der Höhe verdient mit 0:3 (0:2) und ließ hierbei über weite Strecken erneut nahezu alles vermissen, was für erfolgreichen Fußball notwendig ist.

Bevor es auf dem Rasen so richtig zur Sache ging, musste Schiedsrichter Florian Exner die Partie bereits nach wenigen Minuten unterbrechen. Aufgrund eines großen Banners vor der Heimkurve unseres FCC, auf dem Hoffenheim-Mäzen Dietmar Hopp in den bekannten Kontext der letzten Wochen gesetzt wurde, veranlasste der Unparteiische den Stadionsprecher zu einer Durchsage und Aufforderung, die Zaunfahne zu entfernen. Nachdem die Jenaer Ultras dieser Bitte nicht nachkamen, griff Stufe 2 des vom DFB verordneten 3-Stufen-Plans und der Schiedsrichter schickte die Spieler in die Kabine.

Nach etwa zehn Minuten wurde das Banner schließlich entfernt. Weitere fast fünf Minuten später kehrte auch der Schiedsrichter als letzter Akteur auf den Rasen zurück und piffte die Partie wieder an. Und dann dauerte es nur wenige Sekunden: Nach einem Eckball vom Lex verlängerte zunächst Berzel per Kopf an den zweiten Pfosten, wo Gebhart freistand und den Ball aus Nahdistanz zur Führung einschob (16.).



Efkan Bekiroglu konnte mit seinen *Löwen* nach Belieben schalten und walten und die drei Zähler mit nach Hause nehmen.

Als Mölders auf Bekiroglu weiterleitete, ließ sich der die Möglichkeit nicht nehmen und erhöhte für die Gäste (32.). Mit der doppelten Führung im Rücken zogen sich die Münchner, die seit 13 Partien in Liga 3 ungeschlagen sind, in die eigene Hälfte zurück und ließen den FCC agieren. Doch dieser zeigte sich offensiv über weite Strecken viel zu ungefährlich. Von der angekündigten Reaktion auf den schwachen Auftritt in Magdeburg und einer zumindest kämpferisch ansprechenden Leistung war nichts zu sehen.

Die Begegnung war nach 45 Minuten entschieden. Die Löwen erhöhten noch einmal in Halbzeit Zwei.



Schiedsrichter Florian Exner (Mitte) erklärte Geschäftsführer Chris Förster (l.) die Spielunterbrechung. (Fotos: Thomas Corbus)

### Statistik - 3. Liga - 27. Spieltag - 2019/20

FC Carl Zeiss Jena - TSV 1860 München 0:3 (0:2)

**Jena:** Coppens - Obermair, Sulu, Volkmer, Fassnacht - Rohr, Kübler (69. Kircher) - Gabriele, Günther-Schmidt, Mickels (75. Skenderovic) - Bock (59. Pagliuca) - Trainer: René Klingbeil/Kenny Verhoene

**München:** Hiller - Willsch, Wein, Berzel, Steinhart - Bekiroglu (80. Moll), Dressel, Rieder - Gebhart (72. Niemann) - Mölders, Lex (58. Owusu) - Trainer: Michael Köllner

**Anstoß:** Sa. 7. März 2020, 14.00 Uhr, EA-Sportfeld -

**Schiedsrichter:** Exner (Bielefeld) - **Zuschauer:** 5.369 -

**Tore:** 0:1 Gebhart (16), 0:2 Bekiroglu (32.), 0:3 Lex (55.)





## Abtauchen und Wohlfühlen

Entschleunigen Sie Ihren Alltag in unserer Bade-, Sauna- und Wellness-Welt!

[WWW.JENAER-BAEDER.DE](http://WWW.JENAER-BAEDER.DE)



STADTWERKE JENA GRUPPE ■ ■ ■ ENERGIE · MOBILITÄT · WOHNEN · FREIZEIT · SERVICES

[WWW.JENAER-BAEDER.DE](http://WWW.JENAER-BAEDER.DE)



TOQ Dienstleistungs GmbH  
Heinrich-Heine-Straße 1  
07749 Jena  
03641/3096020  
[www.toq-services.de](http://www.toq-services.de)

## Die starke und flexible Ersatzbank für Ihr Unternehmen!

Wir haben die passenden Auswechselspieler,  
die Ihre Stammelf bei Bedarf wirklich verstärken.

Arbeitnehmerüberlassung und Dienstleistung, die punktet.





FÜR TELEKOM  
KUNDEN  
12 MONATE  
KOSTENLOS\*

**MAGENTA SPORT**

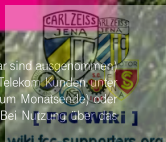
**JETZT DEN FCC LIVE ERLEBEN  
ALLE SPIELE DER 3. LIGA LIVE**

[www.magentasport.de/3-Liga](http://www.magentasport.de/3-Liga)



**ERLEBEN, WAS VERBINDET.**

\*MagentaSport ist für Telekom Mobilfunk- und/oder Festnetz-Kunden mit Privatkunden-Laufzeitvertrag inkl. Internet-Flatrate (kostenpflichtig, Verträge der Marke congstar sind ausgenommen) in den ersten 12 Monaten kostenlos, danach 4,95 €/Monat (Mindestvertragslaufzeit 12 Monate, Kündigungsfrist 2 Monate). Für alle anderen Kunden (gilt auch für Telekom-Kunden unter der Marke congstar) im Monatsabo 16,95 €/Monat (1 Monat Mindestvertragslaufzeit, kündbar erstmalig zum Ablauf der Mindestvertragslaufzeit, danach jederzeit zum Monatsende) oder MagentaSport für 9,95 €/Monat (Mindestvertragslaufzeit 12 Monate, Kündigungsfrist 2 Monate). Die Nutzung einzelner Inhalte ist volljährigen Kunden vorbehalten. Bei Nutzung über das Mobilfunk-Datennetz erfolgt die Belastung des Datenvolumens beim jeweiligen Mobilfunk-Anbieter.



# Dauerregen und Minusrekord

## In der ersten Zweitligasaison gegen Chemnitz nur 2.031 Zuschauer

Die erste Saison des FC Carl Zeiss Jena in der 2. Bundesliga 1991/92 brachte nicht nur neue Gegner, sondern auch einen neuen Spielmodus.

Aus dem *Westen* stellten sich der SC Freiburg, 1. FC Saarbrücken, SV Waldhof Mannheim, FC 08 Homburg, FSV Mainz 05, TSV 1860 München und SV Darmstadt 98 vor. Aus der ehemaligen DDR-Oberliga hatten sich der Chemnitzer FC, FC Rot-Weiß Erfurt, VfB Leipzig, Hallescher FC und unser FCC qualifiziert.

Die Südstaffel (parallel gab es eine im Norden, beide wurden nach dem Spieljahr zusammengelegt) absolvierte eine normale Runde mit Hin- und Rückspielen. Danach wurden die Teams getrennt. Die besten sechs Teams, darunter der FC Carl Zeiss Jena mit Klaus Schlappner als Coach, kämpften um den Auf-

stieg in die 1. Bundesliga. Die restlichen Mannschaften stemmten sich gegen die beiden Abstiegsränge.

Jena setzte sich zwischenzeitlich hervorragend in Szene und führte zeitweise sogar die Tabelle an. In der Aufstiegsrunde, in der noch einmal daheim und auswärts gegen die Teams gespielt werden musste, stockte irgendwann der Zeiss-Motor.

Einen großen Ausschlag gaben die beiden Begegnungen in Freiburg. Zum Abschluss der Normalrunde hatte der Schiedsrichter so lange mit dem Schlusspfiff gewartet, bis die Breisgauer weit in der Nachspielzeit endlich den Ball über die Linie gestolpert hatten. Die Mannschaft von Volker Finke gewann unter gleichen Rahmenbedingungen auch im März 1992 (2:0).



Die als Auflage für die 2. Bundesliga errichtete Sitzplatztribüne auf der Gegengeraden besuchten am 2. Mai 1992 bei strömendem Regen nur wenig Hartgesottene. Die mussten am drittletzten Spieltag schlussendlich auch noch eine 1:2-Niederlage sehen. (Foto: Sammlung Büchner)



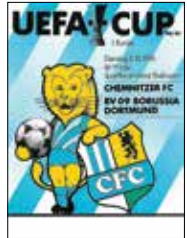
Im Hinspiel der Aufstiegsrunde verfolgten 6.148 Fußballfans in Chemnitz das Duell gegen den FCC (1:0). Jenas Uwe Szangolies (l.) und Boris Lucic lieferten sich ein rassistes Kopfballduell. (Foto: Poser)

Während sich die Freiburger damit auf den Weg zum erstmaligen Aufstieg machen konnten, war den Jenaern der Zahn gezogen worden. Die durchwachsenden Ergebnisse in der Aufstiegsrunde spiegelten sich in den Zuschauerzahlen der letzten beiden Spieltage wider.

2.568 waren es immerhin beim Saisonabschluss gegen Waldhof Mannheim (3:2). Am 2. Mai 1992 herrschte dagegen gähnende Leere im Ernst-Abbe-Sportfeld. Dauerregen von den Vormittagsstunden an, dazu die Serie siegloser Spiele, da war gegen den Chemnitzer FC der Minusrekord mit 2.031 Zahlenden die logische Konsequenz. Jena verlor trotz Führung von Klee (8.) durch Tore von Heidrich (38.) und Barsikow (85.) und wurde letztlich Fünfter im Endklassement. Die *Himmelblauen* belegten mit Hans Meyer als Coach den Platz vor Jena und waren damit bestes ostdeutsches Team.

## Deutsch-Deutsches Duell

Ausgerechnet in der Saison, als sich die DDR-Mannschaften letztmalig eigenständig über die DDR-Oberliga für den Europapokal qualifizieren konnten, wollte es *Fortuna* so, dass dem Chemnitzer FC ein Verein aus der 1. Bundesliga zugelost wurde.



Das Stadionheft des historischen Europapokaldueells.

Das führte nach dem Hinspiel am 18. September 1990 (2:0 für den BVB) dazu, dass am 2. Oktober 1990 im Sportforum „Ernst Thälmann“ wenige Stunden vor der Wiedervereinigung Teams aus noch zwei verschiedenen Ländern aufeinandertrafen. Der BVB war zur Partie in die DDR gereist, siegte vor 11.900 Zuschauern wie im Hinspiel mit 2:0 und landete schließlich nach Mitternacht in dem nun vereinten Deutschland.

## Hamburger Farbenspiele

Nach der Premiersaison in der 2. Bundesliga trafen Chemnitz und Jena erstmals 1992/93 auf den FC St. Pauli. Ob der Auftritt des FCC am Millerntor *Kapitän Prüsse* dazu animierte, sein Boot in blau, gelb und weiß zu streichen, wird noch recherchiert. 😊



[www.guenter-haag.de](http://www.guenter-haag.de)

# H HAAG H



Kranarbeiten



Baggerarbeiten

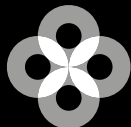


Transportleistungen

**Tel.: 0364 27 / 22321 • Fax: 71 450**

**07774 Dornburg-Camburg**

In der Oberaue



elements

BAD / HEIZUNG / ENERGIE

## DER EINFACHSTE WEG ZUM NEUEN BAD

HIER BERÄT  
DAS FACH-  
HANDWERK

- ⊗ KESSLERSTRASSE 19 / 07745 JENA
- ⊗ FASANENINSEL 2 / 07548 GERA



⊗ [ELEMENTS-SHOW.DE](http://ELEMENTS-SHOW.DE)



[ FCC Wiki ]



## Gute Erinnerungen



**Valentin Reitstetter (Foto)** war im Sommer 2019 in seine Heimat zurückgekehrt und schloss sich dem TSV Großbardorf aus der Bayernliga Nord an. Vier Jahre wurde der in Maßbach geborene

und heute 21-Jährige beim FC Carl Zeiss Jena ausgebildet. „Dort durfte ich sogar ein Spiel in der 3. Liga über 90 Minuten absolvieren. Damals gewannen wir mit 2:1 beim VfL Osnabrück im Stadion an der Bremer Brücke. Das war bisher mein sportliches Highlight“, erzählte Reitstetter gegenüber der in Würzburg erscheinenden Main-Post. Mit den Unterfranken läuft es in der Nordstaffel der Bayernliga respektabel. Großbardorf rangiert im oberen Mittelfeld. Fußball steht aber nicht mehr allein im Mittelpunkt seines Lebens. Zuletzt nahm Reitstetter ein Studium für Wirtschaftsingenieurwesen in Schweinfurt auf.

## Mauerfall

Das Jubiläum des Mauerfalls im letzten November brachte viele alte, fast schon vergessene Geschichten zurück in den Fokus. Eine erzählt die von Udo Ratz. Der 1964 geborene Mittelfeldspieler hatte einst die Nachwuchsschule des FC Carl Zeiss Jena durchlaufen. Den Sprung in die DDR-Oberligamannschaft schaffte Ratz nicht und schnürte in der DDR-Liga für die BSG Aktivist Kali Werra Tiefenort die Fußballschuhe. Mit der Wende wurden die Nachbarn aus Hessen auf ihn aufmerksam. Er ging zum SV Asbach aus Bad Hersfeld, dessen Aufstieg damit über die Landesliga bis hin in die Oberliga Hessen begann.

Höhepunkte des mittlerweile nicht mehr existierenden Vereins waren der 2:1-Sieg sowie das 1:1 am Böllenfalltor gegen den Ex-Bundesligisten SV Darmstadt 98.

## Flüchtlinge

Der heute 55-jährige Jens König trug von 1995 bis 1997 das Trikot des FC Carl Zeiss Jena und bestritt 63 Pflichtspiele (zwei Tore).

Als im letzten Jahr dem Mauerfall gedacht wurde, konnte sein prägendes Ereignis wieder erzählt werden. Im Juli 1989, einen Monat bevor sich der *Eiserne Vorhang* öffnete, verließ er anlässlich eines IFC-Spieles seiner BSG Wismut Aue bei Ögryte Göteborg zusammen mit Andre Köhler und Thomas Weiß vor dem Spiel die Mannschaft, um sich in die BRD abzusetzen. Damit waren die drei Erzgebirger die letzten Fußballflüchtlinge der DDR.

Alle drei Spieler absolvierten bald ein Probetraining beim FC St. Pauli, der jedoch kein Interesse an einer Verpflichtung zeigte. Jens König unterschrieb daraufhin einen Vertrag bei Eintracht Frankfurt. Unter Verweis auf den neuen Status der DDR-Fußballer (seit 1989 galten Oberligaspieler auch offiziell nicht mehr als Amateure) verweigerte der DFV der DDR jedoch die Freigabe für einen Verein aus der BRD. Jens König kehrte im Herbst 1989, nach der politischen *Wende*, nach Aue zurück und spielte dort noch bis 1991, bevor er bei Blau-Weiß 90 Berlin und dem FC Sachsen Leipzig anheuerte.



Jens König (Mitte) im Jenaer Zweitligaspiel am 20. April 1997 gegen den SV Meppen (2:1). (Foto: Peter Poser)



# Schluss mit an, aus, an, aus, an, aus



Jetzt  
live erleben

## Der neue Golf mit IQ.LIGHT<sup>1</sup> mit dynamischer Fernlichtregulierung

Der Golf setzt seine Erfolgsgeschichte fort und fährt mit vielen technisch innovativen Features vor. Wie den IQ.LIGHT LED-Matrix-Scheinwerfern mit dynamischer Fernlichtregulierung. Sprich: Bestimmte LED-Segmente werden ausgeschaltet, sodass eine dauerhafte Fernlichtfahrt möglich ist, ohne andere Autofahrer zu blenden. Weitere Highlights sind das Innovision Cockpit, die Sprachbedienung<sup>1</sup>, die Ambientebeleuchtung<sup>1</sup> mit bis zu 32 Farben sowie die Fahrzeugvernetzung Car2X. Kurzum: Der neue Golf. Hier spielt das Leben.

Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Stand 01/2020. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. <sup>1</sup> Optionale Sonderausstattung.



**Autohaus Fischer GmbH**  
Brückenstr. 6, 07743 Jena  
Tel. +49 3641 485-0  
[volkswagen-fischer-jena.de](http://volkswagen-fischer-jena.de)





## Teamfoto

Unsere **U16 (Foto)**, die als B2–Junioren des FCC auf–laufen, waren in unserer letzten Ausgabe gegen den TSV 1860 München im Mittelteil abgedruckt.



## Neue Heimat

Der FC Rot–Weiß Erfurt will das Steigerwaldstadion verlassen und, vorausgesetzt der Verein bekommt eine Zulassung für die NOFV–Oberliga, seine Heimspiele ab der kommenden Saison im Stadion an der Grubenstraße austragen.

Die angedachte neue Spielstätte ist aktuell die Heimat des FC Erfurt–Nord. Unser Club war dort Anfang der 2000er Jahre je zweimal im Landespokal und der Oberliga zu Gast.

In das angestammte *Rund* will man nur zu „großen“ Partien zurückkehren, wie z.B. gegen die Reserve des FC Carl Zeiss Jena.

## Interview

Am 6. März vor 35 Jahren: Die BSG Motor Suhl holte den einzigen Sieg in ihrer DDR–Oberliga–Geschichte – und zwar gegen Wismut Aue.

Der Aufsteiger sollte später als Tasmania Berlin des Ostens in die DDR–Fußballgeschichte eingehen – also das erfolgloseste Team der höchsten Spielklasse. *Drübergehalten – der Ostfußballpodcast* hat mit dem damaligen Suhler Top–Torjäger und späteren Zeiss–Spieler Henry Lesser gesprochen. Reinhören lohnt sich.

## Kapitänsbinde

Die Journalisten staunten gegen den TSV 1860 München nicht schlecht, dass laut der Presseinformation mit den Aufstellungen Aytaç Sulu als Spielführer des FCC gekennzeichnet war. Das Missverständnis löste sich schnell auf. Es handelte sich um einen Druckfehler, denn beim Auflaufen hatte wie immer Dominic Volkmer die Binde am Arm.

Kein Fehler war indes, dass eine mögliche Ersatzspielerposition frei blieb. Daniel Stanese war über Nacht krank geworden. Eine Nachnominierung war in der Kürze der Zeit nicht mehr möglich.

## Spielverlegung

Das für den 29. März in der 3. Fußball–Liga angesetzte Spiel zwischen Bayern München II und dem FSV Zwickau ist auf den 8. April verlegt worden.

Grund für die Verschiebung ist ein Antrag der Bayern, da der Club Spieler für eine DFB–Nachwuchs–Auswahlmannschaft abstellen muss.

## Unterhaltung

Der Heimauftritt gegen den TSV 1860 München war wenig erwärmend. Für kurzzeitige Aufmunterung der Zuschauergemüter sorgte unfreiwillig unser Mannschaftsleiter Uwe Dern, als er kurz vor der Halbzeit dem Linienrichter die verloregegangene Flagge der Schiedsrichterfahne zurückgeben wollte. Da die Spielrichtung in diesem Moment jedoch wechselte, musste auch Uwe Dern zur Freude des Publikums eine flotte Kehrtwendung vornehmen, bevor beide zusammenkamen und der Schiedsrichterassistent wieder die komplette Ausrüstung hatte.



Das Spiel gegen *Sechzig* ging mit 1:3 verloren. Hier hatte Bekiroglu freie Bahn. (Foto: Th. Corbus)

# Verstärken Sie unsere Mannschaft!

Ab sofort können Sie Teil unseres zuverlässigen Teams werden als Kraftfahrer/in für

- Sattelkipper im Nahverkehr
- Kühlzüge mit täglicher Heimkehr im Schichtsystem (Tag/Nacht)
- Sattel im Fernverkehr von Mo - Fr
- 4-Achser (Montage oder tägliche Heimkehr)

## Bewerben Sie sich gleich per E-Mail oder Telefon!

Wir bieten einen unbefristeten Arbeitsvertrag (Voll- oder Teilzeit)  
sowie leistungsgerechte Vergütung!



**MT Mörsdorfer Transport GmbH**  
Holzlandstraße 17  
07629 Reichenbach  
Tel.: 03 66 01 / 93 78-23  
[info@moersdorfer-transport.de](mailto:info@moersdorfer-transport.de)

**bim**ready

**R** AUTODESK®  
REVIT®

**A** AUTODESK®  
AUTOCAD®

Ihr Einstieg in mehr Produktivität mit Building Information Modeling.

 **AUTODESK**®  
Authorised Training Centre

MIT UNSEREN PRAXISERPROBEN TRAININGSKONZEPTEN WERDEN AUCH SIE  
**BIM READY**

Kontakt:

[matthias.koch@mum.de](mailto:matthias.koch@mum.de)

03641-635525 0176-23232260

MuM acadGraph GmbH, Goetheplatz 5, 99423 Weimar  
cad & ava Bausoftware Matthias Koch, [info@cad-jena.de](mailto:info@cad-jena.de)

**AUTOCAD** aus Jena



## DFB-Strafe



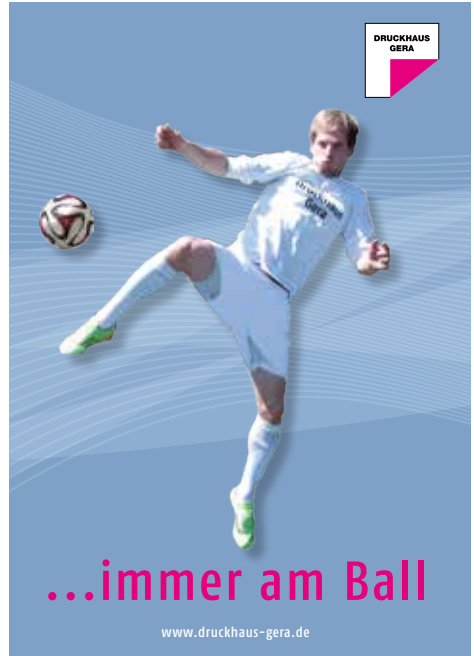
Das Sportgericht des Deutschen Fußball-Bundes (DFB) hat den FC Carl Zeiss Jena vor knapp drei Wochen im Einzelrichterverfahren nach Anklageerhebung durch den

DFB-Kontrollausschuss wegen drei Fällen unsportlichen Verhaltens seiner Anhänger und nicht ausreichendem Ordnungsdienst mit einer Geldstrafe in Höhe von 12.450 Euro belegt. Dabei zahlt sich für den Verein die erfolgreiche Täterermittlung in einem der drei Fälle aus, denn dadurch wird die Teilstrafe von 1.000 Euro für diesen Fall um 75 Prozent reduziert. Vom Einlaufen der Mannschaften bis zur 4. Spielminute des Drittligaspiels gegen den Halleschen FC am 22. November 2019 wurden im Jenaer Zuschauerbereich mindestens 25 Blinker und zwei Bengalische Fackeln abgebrannt, wovon eine dieser Fackeln auf die Laufbahn geworfen wurde. Darüber hinaus wurde im Jenaer Zuschauerbereich ein Laserpointer eingesetzt und in der 67. Minute ein weiterer Blinker gezündet. Nach Abpfiff überstiegen zudem fünf Jena-Anhänger die Barriere zum Innenraum. Es wurden außerdem Becher in den Innenraum geworfen. Der FCC hat das Urteil nicht akzeptiert.

## Pokalansetzung



In der vergangenen Saison verloren Felix Brüggmann (l.) und der FCC im Landespokal-Halbfinale mit 0:2 in Nordhausen. Die Möglichkeit zur Revanche bietet sich am Mittwoch, dem 8. April, um 18.30 Uhr. (Foto: Thomas Corbus)



Das Fanmagazin mit Vor- und Nachberichten der Spiele des FCC, Trainerinterviews, Souvenirtipps, dem Auswärtstest und vielen anderen unterhaltsamen Themen präsentieren im JenaTV und bei YouTube Christian „Ulle“ Uhlmann und Andreas „Traudel“ Trautmann.  
Reinschauen lohnt sich!





# Flemming Niemann

## Einblicke und ein Fußballbegriff

Vertrag in Jena und werde alles dafür tun, um die Nummer 1 zu werden.

**In dieser Saison hattest Du zwei Einsätze in der 3. Liga, wo es für Dich nicht rund lief.**

In Großaspach, wo ich für Jo, der sich verletzt hatte, reinkam, habe ich es ganz ordentlich gemacht. In Ingolstadt lief es dann leider anders. Ich hatte im Gegensatz zu Großaspach eine ganze Woche, in der ich wusste, dass ich am Wochenende zwischen den Pfosten stehe. Da habe ich vielleicht zu viel nachgedacht. Da hatte ich einen wirklich gebrauchten Tag. Das weiß ich.

**Wie bist Du danach damit umgegangen?**

Es ist enorm wichtig, sich immer klar zu machen, dass es in einer sportlichen Laufbahn wellenförmig mit Auf's und Abs zugeht. Klar, war das in Ingolstadt, wo ich mir ein Ei reinlege, bescheiden. Aber es ist wichtig, im Hinterkopf zu behalten, was man kann und weiter an sich zu glauben, auf die nächste Chance, die kommen wird, hinzuarbeiten und dann ein gutes Spiel zu machen.

Andreas Trautmann

## Drei Fragen...

**Ist nach Deinem Wechsel aus Augsburg zum FC Carl Zeiss Jena Dein persönlicher Entwicklungsplan aufgegangen?**

Ich war bei der 2. Mannschaft vom FC Augsburg in der Regionalliga die klare Nummer 1 und für mich war es wichtig, den nächsten Schritt in den Profifußball zu gehen. Natürlich wusste ich, dass mit Jo Coppens ein starker Mann zwischen den Pfosten steht und es schwer für mich wird, Spiele zu machen. Ich habe auch in der kommenden Saison einen

## FCC-Dingsda

Flemming erklärt: „Gesucht wird ein Fußballbegriff, der eine Zone beschreibt, die so ein bisschen als Hoheitsgebiet eines bestimmten Spielers gilt. Dieses Reich ist recht klein – aber entscheidend, da von dort viele Tore erzielt werden. Der Herrscher dieses Bereiches genießt dabei das Privileg von einer Fast-Unantastbarkeit, was manchmal bei Körperkontakt auch ausgenutzt wird. Manche nennen ihn deshalb auch Schutzbereich des Torhüters.“



## Sag mal...



### Welches Lieblingsstadion hast Du?

Ich habe bei Arminia in der Jugend gespielt. Deshalb ist für mich als Ostwestfale die Bielefelder Alm das schönste Stadion.

### Hast Du ein Lieblingstrikot?

Ich habe zwei Lieblingsstücke im Schrank. Eines davon trug ich, als wir mit der U19 Deutscher Meister wurden, was wirklich niemand erwartet hatte. Und das andere Trikot ist ein Original von Zinedine Zidane, das er 2001 im Spiel von Real Madrid gegen Bayer Leverkusen trug. Das ist natürlich etwas ganz Besonderes.

### Gibt es einen Platz auf der Welt, wo Du besonders gut Kraft auftanken kannst?

Ich bin sehr heimatverbunden. Zuhause in Minden gibt es ein Café, in dem ich mich mit meinen Abi-Leuten treffe. Da geht es fast nie um Fußball und man kann auch mal abschalten.

### Was machst Du in zehn Jahren?

Dann bin ich 33 Jahre alt und spiele im Optimalfall noch Fußball. Und im noch besseren Fall habe ich dann auch endlich mein BWL-Studium erfolgreich abgeschlossen, das momentan zugegebenermaßen etwas schleppend läuft.

### Was machst Du nach deiner Karriere?

Fußball ist manchmal auch so eine Art Hassliebe. Natürlich liebe ich Fußball und gehe jeden Tag gern auf den Platz. Aber man denkt dann auch, dass man nach der aktiven Zeit besser nichts mehr mit Fußball zu tun haben möchte. Ich ahne aber, dass das ein Trugschluss ist. Zumal es in und um den Fußball so viele spannende Aufgaben gibt, die sicher auch mich reizen würden.

### Dein Autogramm:



Fotos: Th. Corbus, Joh. Böhme, P. Poser, T. Scherer und Chr. Worsch





kommunal **service jena**

EIN UNTERNEHMEN DER STADT JENA



für  
alle Fälle

Löbstedter Straße 56 und 68

Tel. 03641 4989-0

*Individuelle Maßanfertigung  
von  
Möbeln + Türen  
Innenausbau + Reparaturen*

SEIT 1857  
*Tischlerei*  *Haensgen*  
MEISTERBETRIEB

Im Oberdorf 12 / 99441 Kleinschwabhausen  
Tel. 03 64 54 - 51 300 / Fax 03 64 54 - 50 164  
E-Mail: [tischlerei-haensgen@web.de](mailto:tischlerei-haensgen@web.de)

Internet: [www.tischlerei-haensgen.de](http://www.tischlerei-haensgen.de)



# ENERGIE FÜR DEINEN TAG!



## www.kältesauna-jena.de

HILFE BEI: CHRONISCHEN SCHMERZEN++HAUTPROBLEMEN  
SCHLAFPROBLEMEN++NIEDERGESCHLAGENHEIT

DIREKT AM SEIDELPARKPLATZ



DR. MED. DENT.

*Knut Wege*

KIEFERORTHOPÄDE



Sophienstrasse 14 ■ 07743 Jena  
Telefon (03641) 44 18 48  
Fax (03641) 47 95 22

**Sprechzeiten**

Termine nach Vereinbarung

☎ Mo-Do 9-12 + 13-16 Uhr



# Maßgefertigte Bauelemente aus einer Hand!



- // Energiesparfenster**
- // Sicherheitstüren**
- // Moderne Beschattungssysteme**

Ausstellung und  
Terminvereinbarung:

**Integral Fenster-Türen-Rolladen GmbH**

Buttstädter Str. 44 · 99510 Apolda

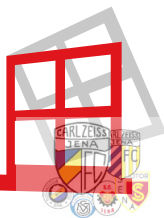
Tel: 03644/507960

[info@integral-fenster.de](mailto:info@integral-fenster.de)

[www.Integral-Fenster.de](http://www.Integral-Fenster.de)

## Integral

Fenster · Türen · Rolladen GmbH





## ERINNERUNG AN GLORREICHE ZWEITLIGA-ZEITEN



Als der FC Carl Zeiss Jena 1995 in die 2. Bundesliga zurückgekehrt war, verfügte die Mannschaft über drei Trikotsätze in den Vereinsfarben. In Weiß wurde u.a. in Nürnberg (2:0) gewonnen. Olaf Holetschek (links) trug die blaue Variante gegen Meppen (2:2). Gelb brachte auf der Bielefelder Alm Glück! (Foto: Peter Poser)

>>> Trikotgeschichte(n): DREI FARBEN – DREI TRIKOTS!



# DREI FARBEN – DREI TRIKOTS!

Teil 14: DAS FCC-TRIKOT AUS DEM JAHR 1995 – „ERFOLGSSHIRT“

**H**eute haben wir ein Trikot aus der Saison 1995/96 für Euch, das vor allem durch seine Schlichtheit besticht und wohl gerade deshalb so zeitlos ist.

Damals störte sich bei Jenoptik niemand daran, dass der Schriftzug der aus Zeiss hervorgegangenen Jenoptik AG die Brust der Zeiss-Elf zierte. Generell herrschte damals Hochstimmung, war der FCC doch bereits nach nur einem Jahr in der Regionalliga 1995 direkt wieder in die 2. Bundesliga zurückgekehrt.

Der FCC verfügte damals über drei Trikotsätze in den Vereinsfarben blau, gelb und weiß. Unsere Elf mischte in diesen *Leibchen* manch Favoriten auf. Während das blaue Jersey meist zu Hause getragen wurde, kam z.B. das Gelbe vornehmlich auswärts zum Einsatz und ist somit auch Zeugnis unvergesslicher Spiele wie zum Beispiel dem 2:1-Auswärtssieg des FCC auf der Bielefelder Alm, als Arminias Torwartlegende Uli Stein bereits nach sieben Minuten zwei Mal die Kugel aus dem Netz fischen musste und von den ekstatischen Zeiss-Fans hinter seinem Kasten wohl einen

Tinnitus gehabt haben dürfte. Es war ein Erfolg, der sich passend in die starke Saison einfügte, denn der FCC landete nach dem 34. Spieltag auf einem super 6. Platz!

Wie auf dem Spielfoto (Seite 33) zu sehen ist, gab es übrigens sogar zwei Varianten des blauen Shirts.

Das FCC-Emblem mit dem für die damalige Zeit typischen goldenen Rand veredelte das Trikot, auf dem somit Zeiss-Linse und Jenoptik-Schriftzug in wunderbarer Eintracht perfekt harmonierten.

Apropos Schriftzug. Auffällig ist, dass es bis Mitte der 1990er Jahre verschiedene Darstellungen des Jenoptik-Brustaufdrucks gab. Selbst in der Saison 1995/96 unterschieden sich die Schriftzüge vom gelben und zum Beispiel weißen FCC-Trikot deutlich. Aber das ist schon wieder eine andere Geschichte...

Andreas Trautmann



# WILLST DU MIT MIR GEHEN?

Wer seinen Club liebt, unterstützt ihn: im Paradies oder auswärts, in guten wie in schlechten Zeiten und als Teil einer großen Gemeinschaft. Werde deshalb jetzt Vereinsmitglied des FC Carl Zeiss Jena: Als Zeichen Deiner Liebe zum Club, als Bekenntnis zur Heimat und als Unterstützer von mehr als 200 Kindern und Jugendlichen, um die wir uns als Verein jeden Tag kümmern.

Gehe jetzt auf [www.fc-carlzeiss-jena.de/verein/mitglied-werden](http://www.fc-carlzeiss-jena.de/verein/mitglied-werden) und sei dabei. Danke!





# *Carnarius*

sesselmacher.de

Der Sesselmacher  
Dirk Fritz Carnarius

Am Anger 13  
99441 Großschwabhausen

Tel.: 036454 / 12 87 33

Mobil: 0160 / 917 20 713





# Amigos genialer Streich gegen Belgrad

Peter Poser, seit 50 Jahren mit dem FC Carl Zeiss Jena als Fotograf unterwegs, öffnet für uns sein Foto- und Geschichten-Archiv

Der FC Carl Zeiss Jena hatte die DDR-Oberliga-Saison 1970/71 als Vizemeister beendet und musste im Jahr nach dem dritten Meistertitel lediglich der SG Dynamo Dresden den Vortritt lassen. Drei Punkte vor dem HFC reichte die Platzierung immerhin noch zur Qualifikation für den Europapokal.

**Heute:**

**1971/72: Jena siegt im 25. EC-Spiel**

Im neuen Spieljahr war der FCC ausgesprochen gut aus den Startlöchern gekommen. Nach Siegen gegen Stralsund (1:0) und Rostock (2:0), einem Remis bei *Eisern Union* (1:1) und einem 2:1-Auswärtssieg in Zwickau konnte in aller Ruhe von der Tabellenspitze

der DDR-Oberliga aus der erste Europapokal-Gegner in Augenschein genommen werden.

Lokomotive Plovdiv hieß der, kam aus Bulgarien und stellte sich im Ernst-Abbe-Sportfeld zum 25. Jenaer EC-Spiel vor. Das wurde, dem Jubiläum angemessen, glatt mit 3:0 gewonnen. Das Rückspiel gestaltete sich leider nicht ganz so entspannt, denn vor 25.000 Zuschauern setzte es eine 1:3-Pleite. Lediglich dank Dieter *Amigo* Scheitlers Führungstor und der Auswärtstor-Regel blieb die Tür zur nächsten Runde offen.

Die jugoslawische Metropole Belgrad war dann das Ziel am 20. Oktober 1971. Aber nicht Roter Stern, sondern OFK Belgrad hieß der Gegner in Runde Zwei.



Dieter *Amigo* Scheitlers legendäres Fallrückziehorter zum 2:0 im Europapokal-Rückspiel am 3. November 1971 gegen den OFK Belgrad.



**Amigo (Foto rechts)** hatte dort erneut die Blau-Gelb-Weißen in Führung gebracht, die Belgrads Santrac per Handelfmeter ausglich. Somit hatte sich der FCC für das Rückspiel eine der solidesten Ausgangspositionen der Welt erarbeitet.

Und dann war es soweit. Den 3. November 1971 und das zweite Spiel gegen OFK erlebten im Paradies 9.000 Fans. Dazu ein Fotograf, der seit knapp zwei Jahren dem FCC fotografisch zur und an der Seite stand und in diesem Spiel sein erstes „richtiges“ Bild schießen sollte.

Mit „richtig“ sei gemeint, eine originelle Szene im richtigen Bildwinkel, zum richtigen Zeitpunkt, mit einem den Ausgang des Spiels bestimmenden Jenaer Spieler festzuhalten und in der heimischen Dunkelkammer mit entsprechender Schärfe und Belichtung aufs Papier gebracht zu haben.

Das Ganze gelang in der 17. Minute., als *Amigo* nach Vorarbeit von Peter Ducke zu einem Fallrückzieher ansetzte und damit das 2:0 für die gastgebenden Jenaer herbeiführte. Hatte er drei Minuten vorher schon Belgrads Mitrovic zu einem Selbsttor gezwungen, war Scheitler dann in der 65. Minute, nach dem zwischenzeitlichen 3:0 durch Helmut Stein, erneut zur Stelle und löste mit dem 4:0 die Eintrittskarte zum Achtelfinale. Und mir war jenes spektakuläre (Quatsch, jeder Fallrückzieher ist spektakulär!) Foto gelungen, worauf *Amigo* und ich bis heute stolz sind.

Die nächste Runde brachte dann gegen den englischen Verein Wolverhampton Wanderers nach dem 0:1 in Jena und einem 0:3 im Rückspiel leider das Aus.



Bei uns ist der Fußball zu Hause.



Samstag und Sonntag,  
16.30 Uhr  
[mdr.de/sport](http://mdr.de/sport)

Peter Poser (\* 7. September 1949 in Jena) ist Jenenser, FCC-Freund, Bildjournalist, Fotograf, Ehemann, Vater und Großvater.

Nach einer überschaubaren Karriere im Kombinat VEB Carl Zeiss Jena arbeitet er seit 1993 freiberuflich in allen Richtungen der Fotografie. Sein Vater Erich war viele

Jahre an der Seite von Walter Jahn Technischer Leiter im Nachwuchsbereich des FCC und hat ihn für den Jenaer Fußball begeistert.

Seit dem EC-Viertelfinale gegen Ajax Amsterdam am 4. März 1970 begleitet er den FC Carl Zeiss Jena mit seiner Kamera und bekam von Fans den Spitznamen *Fotogott*.



# Die Lage in der 3. Liga

	PLATZIERUNG / MANNSCHAFT	SP	S	U	N	TORE	DIFF	PKT
1.	MSV Duisburg (A)	27	14	5	8	50:35	15	47
2.	SV Waldhof Mannheim (N)	27	10	14	3	41:31	10	44
3.	SpVgg Unterhaching	27	11	11	5	40:31	9	44
4.	SV Meppen	27	11	9	7	50:36	14	42
5.	FC Ingolstadt 04 (A)	27	11	9	7	47:34	13	42
6.	TSV 1860 München	27	11	9	7	45:38	7	42
7.	FC Bayern München II (N)	27	12	5	10	52:46	6	41
8.	F.C. Hansa Rostock	27	12	5	10	36:31	5	41
9.	Eintracht Braunschweig	27	11	8	8	42:38	4	41
10.	Würzburger Kickers	27	12	5	10	48:45	3	41
11.	KFC Uerdingen 05	27	11	6	10	32:39	-7	39
12.	FC Viktoria Köln (N)	27	9	8	10	46:53	-7	35
13.	<b>Chemnitzer FC (N)</b>	27	8	10	9	44:44	0	34
14.	1. FC Kaiserslautern	27	8	10	9	42:45	-3	34
15.	1. FC Magdeburg (A)	27	7	12	8	37:31	6	33
16.	Hallescher FC	27	9	6	12	43:43	0	33
17.	FSV Zwickau	27	8	8	11	40:41	-1	32
18.	SC Preußen Münster	27	6	9	12	37:48	-11	27
19.	SG Sonnenhof Großaspach	27	5	6	16	23:52	-29	21
20.	<b>FC Carl Zeiss Jena</b>	27	4	5	18	27:61	-34	17

— 1903% —  
*Original*  
FC CARL ZEISS JENA







# Spielerstatistik des FCC (alle Wettbewerbe)

NR.	NAME	IM KADER	SPIELE	TORE	VORLAGEN	GELBE KARTEN	GR-KARTEN	RÖTE KARTEN	EIN-GEW.	AUS-GEW.	SPIEL-MIN.
1	Flemming Niemann	30	4	-	-	-	-	-	1	-	305'
2	Max Gottwald	8	1	-	-	-	-	-	1	-	6'
3	Maximilian Rohr	17	17	2	1	3	-	1	1	9	1.236'
4	Marian Sarr	7	6	-	-	1	-	-	-	2	510'
5	Matthias Kühne	4	-	-	-	-	-	-	-	-	0'
6	Ole Käuper	25	24	5	2	6	-	-	5	4	1.856'
7	Daniele Gabriele	30	28	6	2	5	-	-	5	10	1.934'
8	Jannis Kübler	12	10	-	1	-	-	-	1	4	690'
9	René Eckardt	26	21	2	1	6	-	-	3	6	1.533'
10	Nico Hammann	29	25	1	3	3	-	-	2	3	2.040'
11	Anton Donkor	27	25	2	1	2	-	-	12	11	1.181'
12	Lukas Sedlak	3	-	-	-	-	-	-	-	-	0'
13	Dominic Volkmer	20	20	-	-	9	-	-	-	2	1.730'
14	Dominik Bock	28	21	5	2	2	-	-	6	10	1.269'
15	Marius Grösch	23	14	-	-	5	-	-	0	2	1.231'
17	Pierre Fassnacht	24	16	-	2	6	-	-	3	7	1.147'
18	Niklas Jahn	16	9	3	-	-	-	-	6	2	354'
20	Tim Kircher	25	19	-	1	3	-	-	7	2	1.192'
21	Patrick Schorr	11	8	-	1	-	-	-	5	1	329'
22	Jo Coppens	29	28	-	-	3	-	-	-	1	2.485'
23	Meris Skenderovic	21	17	-	1	1	-	1	11	2	652'
24	Maximilian Weiß	7	3	-	-	-	-	-	3	-	69'
25	Justin Schau	15	14	-	-	1	1	-	3	4	995'
26	Eroll Zejnullahu	8	8	1	1	1	1	-	2	1	604'
27	Julian Günther-Schmidt	24	23	5	6	3	-	-	6	5	1.601'
28	Kilian Pagliuca	24	21	5	5	2	-	1	6	1	1.423'
29	Paul Fromm	2	-	-	-	-	-	-	-	-	0'
30	Manuel Maranda	17	16	-	2	1	-	-	-	1	1.437'
31	Raphael Obermair	26	25	1	5	2	-	-	-	3	2.182'
32	Daniel Stanese	5	2	-	-	1	-	-	1	-	93'
34	Aytaç Sulu	6	6	2	-	1	-	-	1	-	452'
37	Joy-Lance Mickels	3	3	-	-	-	-	-	2	1	107'

\* nicht mehr im Verein / \*\* nicht mehr im Kader:

x	Michael Schüler *	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0'
x	Maximilian Schlegel **	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0'

Willkommen in unserem **FCCFanshop!**

Unser Versprechen: **1903% Original FCC heißt  
100% Erlös für den FC Carl Zeiss Jena!**

Auf in den Fanshop im Stadion oder online unter  
**[www.fcc-fan-shop.de](http://www.fcc-fan-shop.de)**





**Hintere Reihe (v.l.):** Kristof Kowalik (Co-Trainer), Robin Fleischer (Co-Trainer), Fritz  
Fabio Ertmer, Alexander Sattler, Trainer

**Vordere Reihe (v.l.):** Maxim Bevez, Moritz Hauser, Yannick Scheider, Jeremy Meinhold

# FC Carl Zeiss Jena

## U15 / C-Junioren



Schröder, Philip Eckardt, Maxim Hessel, Nick Höfer, Khalid Abu El Hajja, Timon Brömel  
(er), Maximilian Stock (Sportpsychologe)  
ardt, Niclas Burkhardt, David Fahrenbach, Luca Müller, Leon Seifarh, Lukas Büttner.



[ FCC Wiki ]

# WO PRÄZISION EIN HEIMSPIEL IST!

Jenaer Gewindetechnik GmbH



Werden Sie Teil unserer Mannschaft als  
**Technischer Einkäufer, CNC – Fachkraft**  
oder **Montage-Mitarbeiter!**

Bewerben Sie sich sofort  
per E-Mail oder Telefon!

Wir bieten unbefristete Arbeitsverträge  
und leistungsgerechte Bezahlung!

**KURODA**  

---

**JENATEC**

Jenaer Gewindetechnik GmbH · Göschwitzer Str.39 · 07745 Jena  
Tel.: +49(0)3641 – 68 98 0 · [info@jena-tec.de](mailto:info@jena-tec.de) · [www.jena-tec.de](http://www.jena-tec.de)





20. SPIELTAG * 20.-23.12.2019		
SC Preußen Münster – TSV 1860 München	1:1	0:1
FC Bayern München II – Würzburger Kickers	1:3	1:1
SpVgg Unterhaching – 1. FC Kaiserslautern	1:1	1:1
SG Sonnenhof Großaspach – MSV Duisburg	1:4	1:1
FSV Zwickau – SV Meppen	2:0	2:2
FC Viktoria Köln – F.C. Hansa Rostock	3:3	1:5
Eintracht Braunschweig – 1. FC Magdeburg	4:2	2:2
SV Waldhof Mannheim – Chemnitzer FC	1:1	4:3
Hallescher FC – KFC Uerdingen	0:1	1:1
FC Ingolstadt 04 – FC Carl Zeiss Jena	2:1	5:1

22. SPIELTAG * 31.01.–03.02.2020		
SpVgg Unterhaching – KFC Uerdingen	2:2	1:0
Sonnenhof Großaspach – Würzburger Kickers	3:0	0:6
FC Ingolstadt 04 – 1. FC Kaiserslautern	0:0	2:1
Eintracht Braunschweig – FC Carl Zeiss Jena	2:0	1:1
FC Bayern München II – F.C. Hansa Rostock	1:2	1:0
SV Meppen – Chemnitzer FC	4:2	1:2
SC Preußen Münster – MSV Duisburg	0:3	1:4
FSV Zwickau – TSV 1860 München	0:3	2:2
SV Waldhof Mannheim – 1. FC Magdeburg	1:1	1:1
Hallescher FC – FC Viktoria Köln	1:0	3:4

24. SPIELTAG * 14.–17.02.2020		
1. FC Magdeburg – Chemnitzer FC	0:0	1:1
FC Ingolstadt 04 – KFC Uerdingen	3:0	0:1
SC Preußen Münster – FC Würzburger Kickers	2:3	0:0
Eintracht Braunschweig – 1. FC Kaiserslautern	3:0	2:0
FSV Zwickau – MSV Duisburg	0:3	1:0
SV Waldhof Mannheim – FC Carl Zeiss Jena	2:1	1:1
SV Meppen – TSV 1860 München	0:0	1:1
FC Bayern München II – Hallescher FC	2:1	6:1
SpVgg Unterhaching – FC Viktoria Köln	2:0	1:1
Sonnenhof Großaspach – F.C. Hansa Rostock	1:0	0:1

26. SPIELTAG * 28.02.–02.03.2020		
TSV 1860 München – Chemnitzer FC	1:0	4:3
Eintracht Braunschweig – KFC Uerdingen	2:1	4:1
FSV Zwickau – FC Würzburger Kickers	2:0	1:2
SV Waldhof Mannheim – 1. FC Kaiserslautern	1:1	1:1
SV Meppen – MSV Duisburg	3:1	1:0
1. FC Magdeburg – FC Carl Zeiss Jena	1:1	6:2
SpVgg Unterhaching – FC Bayern München II	2:1	0:1
SG Sonnenhof Großaspach – Hallescher FC	0:4	1:0
FC Ingolstadt 04 – FC Viktoria Köln	0:3	0:1
SC Preußen Münster – F.C. Hansa Rostock	0:1	1:0

28. SPIELTAG * 13.–15.03.2020		
FC Carl Zeiss Jena – Chemnitzer FC	2:3	
SV Waldhof Mannheim – KFC Uerdingen	3:0	
SV Meppen – FC Würzburger Kickers	2:3	
1. FC Magdeburg – 1. FC Kaiserslautern	1:1	
TSV 1860 München – MSV Duisburg	1:2	
Sonnenhof Großaspach – SpVgg Unterhaching	0:2	
FC Ingolstadt 04 – FC Bayern München II	1:2	
SC Preußen Münster – Hallescher FC	2:2	
Eintracht Braunschweig – FC Viktoria Köln	0:0	
FSV Zwickau – F.C. Hansa Rostock	1:1	

21. SPIELTAG * 24.–27.01.2020		
1. FC Magdeburg – FSV Zwickau	0:0	1:2
TSV 1860 München – Eintracht Braunschweig	1:2	4:1
FC Carl Zeiss Jena – SC Preußen Münster	0:2	1:2
MSV Duisburg – FC Ingolstadt 04	2:3	1:1
1. FC Kaiserslautern – Sonnenhof Großaspach	3:1	0:0
FC Würzburger Kickers – SpVgg Unterhaching	4:5	1:2
KFC Uerdingen – FC Bayern München II	2:2	0:3
F.C. Hansa Rostock – Hallescher FC	0:2	1:0
Chemnitzer FC – FC Viktoria Köln	2:3	2:2
SV Meppen – SV Waldhof Mannheim	0:0	0:1

23. SPIELTAG * 07.–10.02.2020		
FC Carl Zeiss Jena – FSV Zwickau	0:2	2:1
MSV Duisburg – Eintracht Braunschweig	3:0	1:1
1. FC Kaiserslautern – SC Preußen Münster	2:3	1:1
FC Würzburger Kickers – FC Ingolstadt 04	0:3	3:1
KFC Uerdingen – SG Sonnenhof Großaspach	2:2	2:1
F.C. Hansa Rostock – SpVgg Unterhaching	0:1	1:1
FC Viktoria Köln – FC Bayern München II	5:2	2:4
Chemnitzer FC – Hallescher FC	1:3	3:0
1. FC Magdeburg – SV Meppen	3:1	0:2
TSV 1860 München – SV Waldhof Mannheim	0:4	1:1

25. SPIELTAG * 21.–24.02.2020		
1. FC Kaiserslautern – FSV Zwickau	5:3	0:0
Würzburger Kickers – Eintr. Braunschweig	2:5	3:1
KFC Uerdingen – SC Preußen Münster	1:1	0:1
F.C. Hansa Rostock – FC Ingolstadt 04	2:2	3:0
FC Viktoria Köln – SG Sonnenhof Großaspach	3:0	1:0
Hallescher FC – SpVgg Unterhaching	3:0	3:5
Chemnitzer FC – FC Bayern München II	2:2	1:0
TSV 1860 München – 1. FC Magdeburg	1:5	1:1
FC Carl Zeiss Jena – SV Meppen	0:3	0:2
MSV Duisburg – SV Waldhof Mannheim	3:4	2:3

27. SPIELTAG * 06.–09.03.2020		
KFC Uerdingen – FSV Zwickau	2:1	4:2
F.C. Hansa Rostock – Eintracht Braunschweig	2:1	3:0
FC Viktoria Köln – SC Preußen Münster	3:2	2:1
Hallescher FC – FC Ingolstadt 04	3:2	1:1
Bayern München II – Sonnenhof Großaspach	2:2	2:0
Chemnitzer FC – SpVgg Unterhaching	1:2	1:0
FC Carl Zeiss Jena – TSV 1860 München	1:3	1:3
MSV Duisburg – 1. FC Magdeburg	1:1	1:0
1. FC Kaiserslautern – SV Meppen	1:6	3:3
Würzburger Kickers – SV Waldhof Mannheim	2:1	0:0

29. SPIELTAG * 17./18.03.2020		
FC Viktoria Köln – FSV Zwickau	0:4	
Hallescher FC – Eintracht Braunschweig	1:1	
FC Bayern München II – SC Preußen Münster	4:1	
SpVgg Unterhaching – FC Ingolstadt 04	0:0	
Chemnitzer FC – SG Sonnenhof Großaspach	0:2	
MSV Duisburg – FC Carl Zeiss Jena	2:1	
1. FC Kaiserslautern – TSV 1860 München	1:3	
FC Würzburger Kickers – 1. FC Magdeburg	0:3	
KFC Uerdingen – SV Meppen	2:1	
F.C. Hansa Rostock – SV Waldhof Mannheim	1:1	





**RE/MAX**  
IMMOBILIENZENTRUM

**Ihr Makler vor Ort**  
**Ralf Dietz**

**Gern bewerten, verkaufen oder vermieten wir auch Ihre Immobilie!**

**Rudolstädter Str. 68a**

**07745 Jena**

**Tel.: 03641-44 31 24**

**0171-24 56 815**

**E-Mail: [ralf.dietz@remax.de](mailto:ralf.dietz@remax.de)**



**UNSER  
HERZ  
SCHLÄGT  
FÜR DEN  
FC CARL ZEISS JENA!**

**GUTEN MORGEN THÜRINGEN MIT JENS MAY & WENKE WEBER**

**antenne  
THÜRINGEN**



**30. SPIELTAG \* 20.-23.03.2020**

MSV Duisburg – Chemnitzer FC	1:3
1. FC Magdeburg – KFC Uerdingen	0:0
TSV 1860 München – FC Würzburger Kickers	1:2
FC Carl Zeiss Jena – 1. FC Kaiserslautern	1:3
FC Ingolstadt 04 – SG Sonnenhof Großaspach	5:1
SC Preußen Münster – SpVgg Unterhaching	2:2
Eintracht Braunschweig – Bayern München II	0:2
FSV Zwickau – Hallescher FC	1:1
SV Waldhof Mannheim – FC Viktoria Köln	2:2
SV Meppen – F.C. Hansa Rostock	1:2

**32. SPIELTAG \* 03.-06.04.2020**

1. FC Kaiserslautern – Chemnitzer FC	1:3
FC Carl Zeiss Jena – KFC Uerdingen	0:2
MSV Duisburg – FC Würzburger Kickers	2:0
SC Preußen Münster – FC Ingolstadt 04	2:3
Eintr. Braunschweig – Sonnenhof Großaspach	3:1
FSV Zwickau – SpVgg Unterhaching	0:0
SV Waldhof Mannheim – FC Bayern München II	2:2
SV Meppen – Hallescher FC	3:3
1. FC Magdeburg – FC Viktoria Köln	1:1
TSV 1860 München – F.C. Hansa Rostock	1:2

**34. SPIELTAG \* 17.-20.04.2020**

FC Würzburger Kickers – Chemnitzer FC	0:0
1. FC Kaiserslautern – KFC Uerdingen	3:0
Eintracht Braunschweig – Preußen Münster	1:1
FSV Zwickau – FC Ingolstadt 04	2:4
Waldhof Mannheim – Sonnenhof Großaspach	3:0
SV Meppen – SpVgg Unterhaching	0:0
1. FC Magdeburg – FC Bayern München II	1:0
TSV 1860 München – Hallescher FC	1:0
FC Carl Zeiss Jena – FC Viktoria Köln	2:2
MSV Duisburg – F.C. Hansa Rostock	2:1

**36. SPIELTAG \* 02.-04.05.2020**

KFC Uerdingen – Chemnitzer FC	1:1
FSV Zwickau – Eintracht Braunschweig	1:3
SV Waldhof Mannheim – SC Preußen Münster	3:1
SV Meppen – FC Ingolstadt 04	1:1
1. FC Magdeburg – SG Sonnenhof Großaspach	2:1
TSV 1860 München – SpVgg Unterhaching	3:2
FC Carl Zeiss Jena – FC Bayern München II	3:2
MSV Duisburg – Hallescher FC	0:1
1. FC Kaiserslautern – FC Viktoria Köln	4:2
FC Würzburger Kickers – F.C. Hansa Rostock	0:1

**38. SPIELTAG \* 16.05.2020**

SV Waldhof Mannheim – FSV Zwickau	1:0
SV Meppen – Eintracht Braunschweig	2:1
1. FC Magdeburg – SC Preußen Münster	0:2
TSV 1860 München – FC Ingolstadt 04	2:2
FC Carl Zeiss Jena – Sonnenhof Großaspach	2:1
MSV Duisburg – SpVgg Unterhaching	2:2
1. FC Kaiserslautern – FC Bayern München II	3:1
FC Würzburger Kickers – Hallescher FC	5:2
KFC Uerdingen – FC Viktoria Köln	1:0
Chemnitzer FC – F.C. Hansa Rostock	2:1

**31. SPIELTAG \* 27.-30.03.2020**

FC Bayern München II – FSV Zwickau	0:3
SpVgg Unterhaching – Eintracht Braunschweig	0:0
Sonnenhof Großaspach – SC Preußen Münster	1:1
Chemnitzer FC – FC Ingolstadt 04	1:1
1. FC Kaiserslautern – MSV Duisburg	1:3
FC Würzburger Kickers – FC Carl Zeiss Jena	1:1
KFC Uerdingen – TSV 1860 München	1:0
F.C. Hansa Rostock – 1. FC Magdeburg	1:0
FC Viktoria Köln – SV Meppen	1:1
Hallescher FC – SV Waldhof Mannheim	4:0

**33. SPIELTAG \* 11.-13.04.2020**

SG Sonnenhof Großaspach – FSV Zwickau	1:0
FC Ingolstadt 04 – Eintracht Braunschweig	3:0
Chemnitzer FC – SC Preußen Münster	3:3
FC Würzburger Kickers – 1. FC Kaiserslautern	3:2
KFC Uerdingen – MSV Duisburg	0:2
F.C. Hansa Rostock – FC Carl Zeiss Jena	1:3
FC Viktoria Köln – TSV 1860 München	2:4
Hallescher FC – 1. FC Magdeburg	0:1
FC Bayern München II – SV Meppen	3:5
SpVgg Unterhaching – SV Waldhof Mannheim	3:0

**35. SPIELTAG \* 24.-27.04.2020**

SC Preußen Münster – FSV Zwickau	2:4
Chemnitzer FC – Eintracht Braunschweig	1:2
KFC Uerdingen – FC Würzburger Kickers	2:1
F.C. Hansa Rostock – 1. FC Kaiserslautern	0:2
FC Viktoria Köln – MSV Duisburg	1:2
Hallescher FC – FC Carl Zeiss Jena	3:0
FC Bayern München II – TSV 1860 München	1:1
SpVgg Unterhaching – 1. FC Magdeburg	0:3
SG Sonnenhof Großaspach – SV Meppen	1:2
FC Ingolstadt 04 – SV Waldhof Mannheim	0:0

**37. SPIELTAG \* 09.05.2020**

FSV Zwickau – Chemnitzer FC	2:2
F.C. Hansa Rostock – KFC Uerdingen	1:4
FC Viktoria Köln – FC Würzburger Kickers	1:3
Hallescher FC – 1. FC Kaiserslautern	0:1
FC Bayern München II – MSV Duisburg	2:3
SpVgg Unterhaching – FC Carl Zeiss Jena	3:0
Sonnenhof Großaspach – TSV 1860 München	1:1
FC Ingolstadt 04 – 1. FC Magdeburg	2:0
SC Preußen Münster – SV Meppen	1:3
Eintracht Braunschweig – Waldhof Mannheim	0:0



HAUPTPARTNER 3. LIGA



# Der Drittliga-Spielplan des FCC



1. ST. Mo. 22.07.2019 . 19.00 Uhr (H) - <b>FC Ingolstadt 04</b> 20. ST. So. 22.12.2019 . 14.00 Uhr (A)	2. ST. Sa. 27.07.2019 . 14.00 Uhr (A) - <b>SC Preußen Münster</b> 21. ST. Sa. 25.01.2020 . 14.00 Uhr (H)	3. ST. Di. 30.07.2019 . 19.00 Uhr (H) - <b>Eintracht Braunschweig</b> 22. ST. Sa. 01.02.2020 . 14.00 Uhr (A)
4. ST. So. 04.08.2019 . 14.00 Uhr (A) - <b>FSV Zwickau</b> 23. ST. Mo. 10.02.2019 . 19.00 Uhr (H)	5. ST. So. 18.08.2019 . 14.00 Uhr (H) - <b>SV Waldhof Mannheim</b> 24. ST. So. 16.02.2020 . 14.00 Uhr (A)	6. ST. Sa. 24.08.2019 . 14.00 Uhr (A) - <b>SV Meppen</b> 25. ST. Sa. 22.02.2020 . 14.00 Uhr (H)
7. ST. Mo. 02.09.2019 . 19.00 Uhr (H) - <b>1. FC Magdeburg</b> 26. ST. Sa. 29.02.2020 . 14.00 Uhr (A)	8. ST. Sa. 14.09.2019 . 14.00 Uhr (A) - <b>TSV 1860 München</b> 27. ST. Sa. 07.03.2020 . 14.00 Uhr (H)	9. ST. Sa. 21.09.2019 . 14.00 Uhr (A) - <b>Chemnitzer FC</b> 28. ST. So. 15.03.2020 . 14.00 Uhr (H)
10. ST. Sa. 28.09.2019 . 14.00 Uhr (H) - <b>MSV Duisburg</b> 29. ST. Mi. 18.03.2020 . 19.00 Uhr (A)	11. ST. Sa. 05.10.2019 . 14.00 Uhr (A) - <b>1. FC Kaiserslautern</b> 30. ST. Sa. 21.03.2020 . 14.00 Uhr (H)	12. ST. So. 20.10.2019 . 14.00 Uhr (H) - <b>FC Würzburger Kickers</b> 31. ST. Fr. 27.03.2020 . 19.00 Uhr (A)
13. ST. Sa. 26.10.2019 . 14.00 Uhr (A) - <b>KFC Uerdingen</b> 32. ST. Sa. 04.04.2020 . 14.00 Uhr (H)	14. ST. So. 03.11.2019 . 14.00 Uhr (H) - <b>F.C. Hansa Rostock</b> 33. ST. 11.-13.04.2020 (A)	15. ST. Fr. 08.11.2019 . 19.00 Uhr (A) - <b>FC Viktoria Köln</b> 34. ST. 17.-20.04.2020 (H)
16. ST. Fr. 22.11.2019 . 19.00 Uhr (H) - <b>Hallescher FC</b> 35. ST. 24.-27.04.2020 (A)	17. ST. Fr. 29.11.2019 . 19.00 Uhr (A) - <b>FC Bayern München II</b> 36. ST. 02.-04.05.2020 (H)	18. ST. Sa. 07.12.2019 . 14.00 Uhr (H) - <b>SpVgg Unterhaching</b> 37. ST. Sa. 09.05.2020 . 13.30 Uhr (A)
Die Ansetzungen werden vom Deutschen-Fußball-Bund (DFB) fortlaufend taggenau festgelegt.		<b>ZEIGT'S UNS!</b> 
19. ST. So. 15.12.2019 . 13.00 Uhr (A) - <b>SG Sonnenhof Großaspach</b> 38. ST. Sa. 16.05.2020 . 13.30 Uhr (H)		



## Vereinsgremien

### Aufsichtsrat

Prof. Dr. Mario Voigt  
*Vorsitzender*

Tobias Knuschke  
*Stellv. Vorsitzender*

Andreas Buttler  
Christian Otto Grötsch  
Ralf Hanemann  
Petra Rottschalk  
Michael Russ  
Rico Tietze  
Stefan Treilit  
*Aufsichtsratsmitglieder*

### Präsidium

Klaus Berka  
*Präsident*

Frank Jauch  
*Vizepräsident*

Rocco Walther  
*Schatzmeister*

Christoph Ackermann  
Sidney Balan  
Laura Brosius  
Ulrich Göhr  
Hans-Dieter John  
Andreas Wiese

*Präsidiumsmitglieder*

### Wahlausschuss

Olaf Albrecht  
Jörg Dern  
Thomas Petzold  
Mike Ukena

### Ehrenrat

Heinz-Uwe Stelzer (Vorsitzender)  
Dr. Horst Schlenzog  
Matthias Barz  
Ulrich Göhr

### Disziplinarkommission

Peter Voß (Vorsitzender)



## Kontakt

### FC Carl Zeiss Jena Fußball Spielbetriebs GmbH & FC Carl Zeiss Jena e.V.

Roland-Ducke-Weg 1, 07745 Jena  
Telefon: (03641) 765100 . Fax: (03641) 765110  
[www.fc-carlzeiss-jena.de](http://www.fc-carlzeiss-jena.de)  
[info@fc-carlzeiss-jena.de](mailto:info@fc-carlzeiss-jena.de)  
[www.facebook.com/fccarlzeissjena.1903](https://www.facebook.com/fccarlzeissjena.1903)

### Öffnungszeiten Geschäftsstelle

Mo. bis Do. von 9.00 bis 12.00 und von 14.00 bis 16.00 Uhr,  
Fr. von 9.00 bis 12.00 Uhr

**Postanschrift:** Postfach 100 522, 07705 Jena

### Ticketcenter im Stadion

Mo./Di. 9.00 bis 12.00 Uhr und 12.30 bis 15.30 Uhr, Mi.  
geschlossen, Do./Fr. 10.00 bis 12.00 Uhr und 12.30 bis  
18.00 Uhr sowie an Heimspieltagen  
Telefon: (03641) 765-129 . Fax: (03641) 765110  
[ticket@fc-carlzeiss-jena.de](mailto:ticket@fc-carlzeiss-jena.de)

### Offizieller Fanshop im Stadion

(Öffnungszeiten wie das Ticketcenter)  
Telefon: (03641) 765-128  
Internet: [www.fcc-fan-shop.de](http://www.fcc-fan-shop.de)







# Informationen zu den Heimspiel-Tickets

	Kategorie A			Kategorie B			
	Vollzahler	Mitglieder	ermäßigt	Vollzahler	Mitglieder	ermäßigt	
Eintracht Braunschweig, Chemnitzer FC, MSV Duisburg, Hallescher FC, 1. FC Kaiserslautern, 1. FC Magdeburg, TSV 1860 München SV Waldhof Mannheim, F.C. Hansa Rostock, FSV Zwickau				SG Sonnenhof Großaspach, FC Ingoistadt, FC Bayern München II, SC Preußen Münster, SV Meppen, KFC Uerdingen, SpVgg Unterhaching, Würzburger Kickers, Viktoria Köln			
Sitzplatz Haupttribüne	30,00 €	28,00 €	26,00 €	26,00 €	24,00 €	22,00 €	
Sitzplatz Gegengerade	18,00 €	16,00 €	14,00 €	15,00 €	13,00 €	11,00 €	
Stehplatz	13,00 €	11,00 €	10,00 €	12,00 €	10,00 €	8,00 €	

Karten sind im Ticketcenter im Stadion, über unsere Homepage sowie an Heimspieltagen erhältlich - Telefon: (03641) 765-129





# Mein Club. Meine Card.

Im Paradies zu Hause.



Die FCC-  
BankCard  
ist da!

Mit der FCC-BankCard hast du deinen Lieblingsverein immer dabei.

Jetzt holen und Vorteile sichern!

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Telefon 03641 488 884  
[www.volksbank-vor-ort.de](http://www.volksbank-vor-ort.de)

**Volksbank eG**  
Gera • Jena • Rudolstadt



# Sieger kommen aus Fürth und Jena

## FCC-eSport-Turnier: Große Teilnehmerzahl und steigendes Interesse

Der 1. eSport-Vereinscup startete mit den 19 Fußballmannschaften aus Thüringen in Zweiertteams, die an der PlayStation 4 gegeneinander antraten. Schon am Vortag zockten über 60 Teilnehmer im 1 gegen 1 Modus bei der öffentlichen 4. eSport-Night des FC Carl Zeiss Jena powered by ZEISS.

Dabei konnte sich im Finale Jegor Bien, der als eSportler für die SpVgg Greuther Fürth antritt, mit 4:3 gegen Alexander Breuer, eSportler für RB Leipzig, durchsetzen. Im kleinen Finale sicherte sich Sebastian Fürst mit einem 3:2-Sieg gegen Florian Gottwald den dritten Platz.

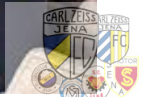
Auch der Vereinscup blieb spannend bis zum Schluss und zwei Teams des FC Chemie Triptis landeten auf den Rängen Zwei und Drei. Die Vertretung der 1. Männermannschaft gewann das kleine Finale gegen den SV Eintracht Camburg mit 2:1. Die beiden Jungs der A-Junioren des FC Chemie Triptis mussten sich im Finale lediglich dem FC Carl Zeiss Jena mit 2:3 geschlagen geben, der damit das Turnier im heimischen Ernst-Abbe-Sportfeld gewinnen konnte.

„Dass das Interesse an eSport immer weiter steigt,

belegen auch die Zahlen unseres Livestreams auf *Twitch*, der an beiden Tagen insgesamt über acht Stunden zu verfolgen war“, stellt Franz Geisenhainer fest, der als Caster die Spiele für das Online-Publikum moderierte. „Fast 1.000 Liveaufrufe und viele Reaktionen in den Kommentaren sind für einen neuen Kanal auf *Twitch* sehr gute Resultate.“

Auch Marco Biedermann, Inhaber von *Powerplay Events*, blickt positiv auf die Turniertage zurück: „Wir sind sehr zufrieden. Die Entwicklungen und Pläne des FC Carl Zeiss Jena im eSport sind beeindruckend. Man hat das Potenzial erkannt und will es weiter nutzen.“

Maximilian Huxoll, seit 1. Januar 2020 in der Position des Geschäftsstellenleiters beim FC Carl Zeiss Jena e.V., hat das Thema eSport auch für die Zukunft auf der Agenda und zieht ein positives Fazit des FIFA-Wochenendes im Paradies: „Der FC Carl Zeiss Jena ist das eSport-Mekka in Thüringen. Das beweisen nicht nur die hohen Anmeldezahlen, sondern auch die Tatsache, dass eSport-Profis aus der Virtual Bundesliga (VBL) unter den Teilnehmern waren.“



# Der FCC steht für Leidenschaft

## Im Gespräch mit dem Vereins-Geschäftsführer Maximilian Huxoll



**Seit 1. Januar 2020 ist Maximilian Huxoll (Foto) der neue Geschäftsstellenleiter des Vereins. Im Interview beantwortet er sechs Fragen rund um seine Person und seine Pläne beim FC Carl Zeiss Jena e.V..**

**Du bist jetzt seit zweieinhalb Monaten in Jena. Wie ist Dein erster Eindruck vom Paradies und vom FCC?**

Die Stadt ist positiv-fußballverrückt und der Verein ist hier allgegenwärtig. Ich bin in einer sportlich schwierigen Phase nach Jena gekommen und habe trotzdem vom ersten Moment an eine positive Stimmung in der Geschäftsstelle erlebt. Hier herrscht ein freundlicher, offener und vertrauensvoller Umgang.

**Du kommst aus Lemgo, hattest dort viele Berührungspunkte mit dem Handball und Golf. Was verbindet Dich mit dem Fußball?**

Ich bin mit dem Fußball aufgewachsen. Mein Opa war 40 Jahre lang Kreisjugendobmann, mein Papa hat im

Verein gespielt und auch ich habe bis zu meinem 14. Lebensjahr selbst gekickt. Der FC Carl Zeiss Jena ist natürlich auch in meiner Heimat im Westen als absoluter Traditionsverein bekannt. Als es hieß: ich gehe zum FCC, konnte ich mich im Familien- und Freundeskreis kaum vor Glückwünschen retten.

**Nach über zwei Monaten konntest Du Dir wahrscheinlich schon einen guten Überblick verschaffen, wie Jena als Sportstadt und der FCC als Teil davon ticken. Welche Pläne hast du als Geschäftsstellenleiter des Vereins?**

Im Verein stehen der Nachwuchs und die Mitglieder im Vordergrund. Die Mitgliedschaft beim FCC soll attraktiver gestaltet werden, wir wollen Mehrwerte für unsere Mitglieder schaffen und als Club enger zusammenrücken. Langfristig müssen die Strukturen über den gesamten Verein, von den Flitzkids der Fußballschule über die Mannschaften des Nachwuchsleistungszentrums bis zur Profimannschaft, gestärkt werden. Nur so kann der Standort Jena

seine Attraktivität halten und weiter wachsen. Und Jena ist ja generell eine Sportstadt, deshalb möchte ich auch den Kontakt zu anderen Sportarten wie Handball oder Basketball pflegen. Von den Projekten, die wir zurzeit bearbeiten, hat für mich auch der Ausbau des Bereiches eSport großes Potenzial.

**Nehmen wir mal den Punkt „Nachwuchs“ heraus und gehen etwas ins Detail: Wie stellst Du Dir bei diesem Thema konkret die Entwicklung beim FCC vor?**

In der *FCCfussballSchule* möchten wir das Angebot ausbauen, um noch mehr Kinder im jungen Alter für den Fußball und den FCC zu begeistern. Das Nachwuchsleistungszentrum hat bereits einen hohen Standard erreicht, aber es ist immer Luft nach oben. Ein wichtiger Punkt ist hier für mich die Vereinbarkeit von Leistungssport mit Schule, Studium oder Ausbildung. Außerdem soll der FCC über Kooperationen noch fester in der Region verankert werden und auch über die Grenzen Thüringens hinaus für ein positives Image sorgen.

**Du hattest das Thema „eSport“ bereits angesprochen. Unter den Fans wird es kontrovers diskutiert. Wie stehst Du dazu?**

eSport im Verein ist ein Weg, Kinder und junge Erwachsene aus ihren Zocker-Zimmern ins Vereinsleben zu holen. So können wir eine neue Zielgruppe erschließen, die sich aber an sich gar nicht so sehr vom klassischen Fußballfan unterscheidet. FIFA-Spieler sind genauso fußballbegeistert und die Jungs aus der eSport-Community stehen teilweise sowieso schon bei uns in der Kurve. Ich sehe im Bereich eSport gerade in einer Technologiestadt wie Jena sehr großes Potenzial.

**Eine letzte Frage, kurz und knapp beantwortet: Wofür stehst der FC Carl Zeiss Jena für Dich?**

Blau-Gelb-Weiße Leidenschaft und die beste Stadionbratwurst Deutschlands.

Sarah Illmer

## Zu Ostern ab auf die Wiese: FCCferienCamps



**Wer auf der Suche nach vier Tagen  
Fußball-Ferien-Spaß mit Freunden  
ist, der ist in unserer  
FCCfussballSchule genau richtig!**

**Vom 6. bis 9. und vom 14. bis 17. April  
richtet der FC Carl Zeiss Jena wieder die  
FCCferienCamps powered by  
REWE für alle fußballbegeisterten  
Kids im Alter von 4 bis 16 Jahren aus.**

Mehr Infos und Anmeldungen unter:  
[www.fcc-fussballschule.de](http://www.fcc-fussballschule.de)



# Oft hart, **IMMIER** sportlich.

Jeden Tag aufs Neue:

Alles, was Sie wissen  
müssen, auf einen Blick.

**Täglich  
für Sie im  
Handel!**



# Fans feiern ihre Helden mit der MAGNUM-Flasche



**Kerner  
Winzersekt  
Brut  
1,5 Liter**

**nur 33,00 €** (22,00 €/ Liter)

jetzt bestellen in unserem Online-Shop unter:

**[www.weingut-zahn.de](http://www.weingut-zahn.de)**



Thüringer  Weingut  
**ZAHN**

Weinbergstraße 18  
99518 Großheringen – OT Kaatschen  
Telefon: 034466 – 179984  
Telefax: 034466 – 179983  
Mail: [info@weingut-zahn.de](mailto:info@weingut-zahn.de)

# Jena gehört in die 2. Bundesliga

## Blaue Couch mit unserem Mannschaftsleiter Uwe Dern



Uwe Dern ist seit 20 Jahren Mannschaftsleiter unserer FCC. Am 30. Januar 2000 war er beim Testspiel gegen Energie Cottbus (0:0) in Burg erstmals im Einsatz.

Zuvor war er Leiter des Fanprojektes, das er nach der Wende mit aufgebaut hat.

Mit dem FC Carl Zeiss Jena ist Uwe seit seiner Geburt verbunden, denn sein Vater Paul war als Athletiktrainer die *rechte Hand* unserer Trainerlegende Georg Buschner.

Uwe selbst lernte beim FCC das Fußballspielen. Als Neunjähriger feierte er im Jahre 1969 sein Debüt in der Nachwuchsmannschaft seiner Altersklasse. Später gelang ihm über das Jenaer DDR-Nachwuchs-Oberligateam der Sprung in die 2. Mannschaft des FCC, mit der er in der DDR-Liga (zweithöchste Spielklasse der DDR) um Punkte kämpfte.

Abseits des Fußballplatzes studierte Uwe an der Deutschen Hochschule für Körperkultur (DHfK) Leipzig und schrieb seine Diplomarbeit über *seinen FCC*. Seine Verbundenheit zur Vereinsgeschichte brachte er so zum Ausdruck und betont noch heute, wo immer es geht, wie wichtig die Traditionspflege im Verein ist.

Uwe, mit Dir kann man sich immer unterhalten. Das wird nie langweilig. Aber dieses Mal gibt es tatsächlich zwei konkrete Anlässe. Zum einen bist Du am vergangenen Dienstag, am 10. März, 60 Jahre alt geworden und zum anderen hast Du vor kurzem Dein 20-jähriges Dienstjubiläum



Foto: Johannes Böhme

**als FCC-Mannschaftsleiter gefeiert. Herzlichen Glückwunsch! Wie geht's Dir mit diesen Jubiläen?**

Ich hätte nie gedacht, dass man so schnell 60 wird! Im Fußball ist das auch noch eine andere Dimension. Da passiert so viel in kurzer Zeit, dass einem die Jahre förmlich davonfliegen. Das Tempo im und um den Fußball ist allgemein sehr hoch. Und wir hier beim FCC haben es zudem mit einem sehr ungeduligen Verein zu tun, der von den Erfolgen der Vergangenheit angetrieben und manchmal auch gehetzt wird.

**Du hast als Mannschaftsleiter hautnah viele, viele Trainer in Jena erlebt.**

Eindeutig zu viele! Wobei jeder Trainerwechsel seine Geschichte hat und keiner, der diese Entschai-







dung trifft, diese trifft, um dem Club zu schaden, sondern dies immer tut, in dem Glauben oder der Gewissheit, dass es gut für den Club ist. Und mit der gleichen Haltung haben hier auch die Trainer ihre Arbeit angetreten. Weißt Du, was ich mir manchmal wünschen würde? Dass es auch für Trainer eine Transferperiode und damit klare Regeln bei einem Trainerwechsel gäbe. Da wechseln Trainer in der Saison die Vereine und stehen auf einmal in der gleichen Spielzeit ihrem alten Arbeitgeber gegenüber.

**Du bist für die allermeisten Fans des FCC die Identifikationsfigur des Clubs! Das war zu der Zeit, als Du noch selbst Aktiver warst, anders. Da waren die Idole die Spieler, die fast die gesamte Karriere oder zumindest lange Jahre davon in ein und demselben Verein spielten. Das gibt es kaum noch, da die Rauls, Giggs und Eckardts aussterben.**

Lass mich mal weiter ausholen: Ich teile mein Leben in zwei große Lebensetappen ein – in 30 Jahre Sozialismus in der DDR und 30 Jahre Kapitalismus im wiedervereinten Deutschland. Ich bin froh, dass es so rum passierte! Die 30 Jahre von 1960 bis 1990 haben mich geprägt – in der Schule, meiner Jugend, meiner Sportzeit. Ich hatte alles, was ich brauchte, um mich so zu entfalten, wie ich dies wollte, nämlich mich im Sport zu entwickeln. Nach dem Abi an der Sportschule habe ich mein Studium machen können an der DHfK, für die es hier in Jena für die Leistungssportler extra eine Außenstelle gab. Ich konnte also Leistungssport und Studium miteinander vereinbaren. Mit 25 Jahren war ich dann mit dem Studium fertig und habe dann bis 1990 als Trainer gearbeitet.

**Was verbindest Du besonders mit der von Dir sehr bewusst erlebten Zeit bis 1990?**

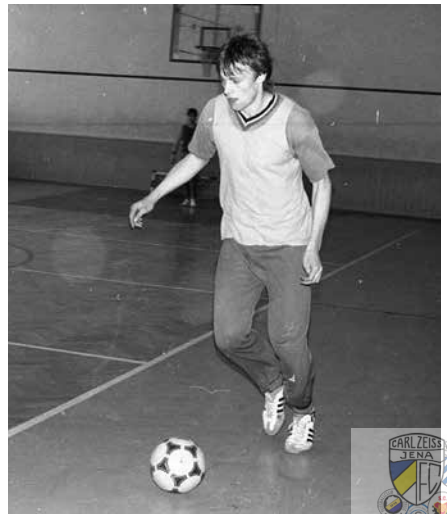


Uwe Dorn in seinem Büro, das neben dem Spielertunnel im Herzen der Haupttribüne liegt. Seit der Testpartie gegen Energie Cottbus am 30. Januar 2000 in Burg fungiert der nunmehr 60-Jährige als Mannschaftsleiter des FCC. (Foto: Matthias Koch)





**Oben:** Uwe (I.) mit seiner Mutter Gertje und Schwester Anke beim Stadionbesuch im Jahre 1965. Im Hintergrund ist der Eingang an der Saale zu sehen. – **Links:** Sein erster Hund Figaro war auch bei Spielen der DDR-Jugendliga für Uwe ein treuer Weggefährte (1975). Übrigens ist Uwe noch heute ein großer Hundeliebhaber. – **Rechts:** Hallenfußball gehörte damals wie heute zu Uwe's wöchentlichem Programm. (Fotos: privat)





Die Menge an Vorbildern! Und sie waren direkt um uns herum! Nicht nur hervorragende Fußballer, sondern Olympiateilnehmer und -sieger! Wenn wir als Jugendliche im Stadion trainierten und zur Laufhalle gingen, dann waren dort Marlies Göhr, Bärbel Wöckel und Renate Stecher. Denen hast du zugesehen und dich inspirieren lassen. Nur wenige Meter weiter war der Werferplatz, wo Petra Felke oder Ruth Fuchs ihre Speere fast 100 Meter weit warfen. In der Halle an der Sportschule rangen Andreas Schröder und Uwe Neubert. Und es gab Klasse-Fechter wie Adrian Germanus und Frank Teichmann und sehr gute Turner wie zum Beispiel Udo Böttcher! Da konnte man sich jede Woche ein anderes Idol aussuchen, so viele große Athleten und Sportler gab es hier in unserer Sportstadt Jena auf kleinstem Raum. Aber ich schweife ab...

**Zum Glück! Wobei wir noch beim Verlust von Fußballidolen waren.**

Stimmt! Du weißt ja, dass ich zehn Jahre das Fanprojekt in Jena geleitet habe. Ich erinnere mich daran, wie wir in den ersten Jahren nach der Wende die Fanclubgründungen begleiteten und die Fanclubs immer anhielten, sich nach einem Spieler zu benennen, wie z.B. Bernd Schneider, Olaf Holetschek oder Perry Bräutigam. Wir wollten die Tradition, die Fanclubs wie Mario Röser oder *Konny* Weise begannen, fortführen. Wir glaubten damals auch, dass das vielleicht dazu beitragen könnte, dass sich Spieler für die Zukunft eher an den FCC gebunden fühlen. Das war, wie sich später zeigte, natürlich eine gut gemeinte Illusion. Damals war uns das nicht klar. Auch wir mussten lernen, was Fußball in der Marktwirtschaft bedeutet. So wurden Vorbilder in den Vereinen weniger und dadurch natürlich auch Integrationsfiguren.

**Dabei gibt es im Verein noch einige Leute, die seit Jahrzehnten für den Club aktiv sind.**

Ich denke da an Ute Müller, unsere langjährige Buchhalterin, die noch heute für den Verein arbeitet, oder



Dr. Paul Dern, Uwe's Vater, war ab 1958 Assistentstrainer von Georg Buschner und damit einer der Gründerväter der erfolgreichsten Jenaer Fußballzeit. (Foto: Bene)

Klaus *Bobby* Schwarz, der noch immer trotz des hohen Alters mit viel Hingabe die Jugendturniere organisiert, oder Hans-Jürgen Backhaus und andere. Ich sehe mich da also überhaupt nicht allein. Es gibt noch immer einige verdienstvolle Leute, die zum Glück noch heute im Verein tätig sind.

**Du wärst nicht Uwe Dern, wenn Du nicht wüsstest, wie viele Spiele Du als Mannschaftsleiter auf der Bank erlebt hast.**



Einer muss immer die Flagge oben halten, sagt eine Redewendung. Uwe zeigt immer Flagge, ob im Trainingslager oder im ideellen Sinne. (Archivbild 2011: Matthias Koch)





1981: Uwe (Mitte) hatte gerade gegen Erfurt im Thüringenderby der Nachwuchs-Oberliga gespielt, als sein Cousin Tasso Carl (l.) und Onkel Gernot Carl, der übrigens Ressortleiter der Erfurter Volksstimme war, vorbeischaute. (Foto: privat)



Über Jahre gehörte Uwe zum Kader unserer 2. Mannschaft. Im Spieljahr 1984/85 wurde das Team von Trainer Jürgen Werner mit seinem Assistenten Lothar Kurbjuweit geführt. **Hintere Reihe (v.l.):** Steinborn, Hüttel, Bräutigam, Schumann, Pohl, Töpfer. **Mittlere Reihe (v.l.):** Trocha (wechselte zu Wismut Gera), Gobel, Sprafke, **Uwe Dern**, Menzel, Fietkau. **Vordere Reihe (v.l.):** Matthes, Bickel, Ullrich, Patzer, Hegeholz. **Auf dem Bild fehlen:** Köberlein, Kunzmann und Meixner. (Foto: Peter Poser)



Ich gehe jetzt auf das 1.200ste Spiel zu, das ich in meiner Funktion vorbereitet, mitorganisiert und nachbereitet habe. Auf diese Zahl komme ich auch nur, weil ich für den sportlichen Erfolg nicht verantwortlich bin. Wenn ich da an die Trainer denke, die trotz allen Einsatzes und Engagements und obwohl sie von früh bis abends gearbeitet und getüftelt haben, um die Mannschaft voranzubringen und besser zu machen, ihren Hut nehmen mussten...

**Ich möchte Dich nicht in die Verlegenheit bringen, die vielen von Dir erlebten Trainer in irgendeiner Art zu bewerten. Aber vielleicht kannst Du uns teilhaben lassen, welche Trainer Dich besonders geprägt haben?**

Ich denke, es ist normal und wird Dir womöglich ähnlich gehen: Der erste Trainer ist und bleibt etwas Besonderes. Bei mir war dies Slavko Petrovic. Wie sollte ich diese Zeit je vergessen? Er war ein unglaublich agiler, engagierter und sehr selbstbewusster Mann, der in seiner ersten Phase alle Herzen eroberte, aus einer nahezu aussichtslosen Lage im Jahr 2000 noch die Qualifikation für die zweigleisige Regionalliga realisierte, um dann im Jahr darauf eine völlig andere Entwicklung zu nehmen. Oder die Trainer, die wie damals Heiko Weber, am Anfang ihrer Trainerlaufbahn standen. Das war eine dynamische und tolle Zeit, in der es scheinbar nur bergauf ging. Mit keinem Trainer habe ich länger zusammengearbeitet – 31 Monate. Es war die längste Zeit und die erfolgreichste.

**Und es gab die erfahrenen Trainer...**

... wie Wolfgang Frank, der leider viel zu früh verstorben ist. Das war wieder etwas ganz anderes. Ich sehe mich noch heute mit seinen schweren Lederkoffern herumlaufen, in denen sämtliche Unterlagen aus seiner Trainerkarriere waren. Diese wollte er immer bei sich haben und das natürlich auch in den Hotels bei den Auswärtsspielen. Er war akribisch und legte sehr viel Wert auf eine sehr gute Vorbereitung. Jeder Trainer hat bei mir und auch in diesem



Die Liste der erlebten Trainer in Jena ist ellenlang. Mit Heiko Weber (r.) arbeitete Uwe am längsten zusammen – 31 Monate. (Archivbild 2004: Matthias Koch)

Club etwas hinterlassen. Und jeder war auf seine Art ein guter Mann, der hier in Jena und mit dem FCC etwas erreichen wollte. Alle haben alles versucht, um das Maximale für den Club rauszuholen – bei dem einen hat das eben mehr, bei dem anderen weniger geklappt.

**Du wirst als Paradebeispiel eines Optimisten bezeichnet. Und Optimismus kann man überall gebrauchen – erstrecht bei unserem Club! Apropos: Alles was den Club betrifft, wird von Dir aufgehoben, bewahrt und archiviert. Und dafür gab es einen sehr besonderen Anlass.**

Ja, ich habe 1985 meine Diplomarbeit an der DHfK abgelegt und in diesem Rahmen in Jena das erste Fußballtraditionskabinett der DDR auf den Weg gebracht, woraus später die Fans das „Bernsteinzimmer“ machten. Es war damals die erste ständige Ausstellung eines Fußballclubs in der DDR und nahm zwei Jahre Vorbereitungszeit während meiner Studienzeit in Anspruch.

**Gab es etwas, worauf Du zurückgreifen konntest?**

Es gab kein Archiv im klassischen Sinne. Aber es gab immerhin ein „Wimpelzimmer“, in dem die großen





Über Jahre war Uwe (r.), hier mit Matthias Stein bei der Einweihung des sanierten Fanhauses im Jahre 1995, Leiter des Fanprojektes. (Foto: Peter Poser)

Europapokalwimpel hingen und einige Pokale standen. Das war der Grundstock, den ich archivierte und nummerierte. Daraus ergab sich dann die Suche nach weiteren Exponaten, von denen es teilweise auch gelang, mehr und mehr zusammenzutragen. Ich fuhr also zu ehemaligen Funktionären und auch Spielern, um zu fragen, ob sie die Exponate dem FCC für eine Ausstellung zur Verfügung stellen würden. So wurde aus vielen Leihgaben zwischenzeitlich Dauerleihgaben, die wieder zurück in den Besitz des Clubs kamen.

### Dabei hat der FCC selbst auch ausgeliehen.

Das ist richtig! Im deutschen Fußballmuseum in Dortmund sind auch Exponate unseres FCC zu bewundern. Damals wollte man diese Exponate für 20 Jahre ausleihen. Aber das war uns zu lang. Wir vereinbarten dann zehn Jahre und freuen uns darauf, wenn im Vereinsmuseum des FCC im neuen Stadion



Das von Uwe aufgebaute Traditionskabinett mit Schautafeln, Fotos und Memorabilien befand sich in der unteren Etage der Holztribüne. Weil in dem Raum auch die Parteiberatungen stattfanden, wurde er spöttisch „Der Rote Salon“ genannt. Als der Wirt der Stadiongaststätte weitere Räume brauchte, zog die Ausstellung ins Fanprojektgebäude. (Foto: privat)

dann diese Dinge wieder hier in Jena zu bestaunen sein werden.

### Was wurde denn nach Dortmund ausgeliehen?

Das ist u. a. die Ehrenplakette der UEFA für unsere Finalteilnahme 1981, eine Medaille von 1970, die Meisterschaftsurkunde aus dem Jahr 1963 mit Siegel und Unterschrift von Walter Ulbricht und Fußballschuhe von Peter Ducke! In dem Zusammenhang eine kleine Anekdote. Wir hatten 1985 dem Museum in Gera ein paar Exponate für eine Sportausstellung ausgeliehen. Vor Kurzem stolperte ich in einem Dokument darüber, dass nicht alles zurückgegeben wurde. Es fehlte der „Silberne Fußballschuh“ von *Matz* Vogel, den er als Fußballer des Jahres 1969 erhielt! Ich habe in Gera angerufen und der Archivar fand im Keller tatsächlich den Karton, der nun samt Inhalt nach 35 Jahren wieder zurückgekommen ist. Da

steht noch FC Karl-Marx-Stadt drauf! *Matz* ist ja das Jahr darauf nach Jena gewechselt. Wie so oft, nur die Besten sind nach Jena delegiert worden.

### Apropos. Gibt es für Dich eine besondere Anekdote, die Dir im Zusammenhang mit dem FCK bzw. CFC in Erinnerung geblieben ist?

Ja, ich erinnere mich an etwas weniger Gutes. Das letzte Punktspiel Peter Duckes im Jahr 1977 war in Karl-Marx-Stadt. Danach stand noch das letzte Heimspiel an, wo Peter sein letztes Spiel in Jena absolvieren sollte. Aber in Karl-Marx-Stadt bekam Peter Ducke, der mit seiner ersten Ballberührung ein Tor für Jena schoss, in der zweiten Aktion die gelbe Karte wegen Meckerns. Damit war er für das letzte Heimspiel, was sein Abschiedsspiel in Jena werden sollte, gesperrt. Ich weiß noch, wie hitzig das damals diskutiert und auch kritisiert wurde, ihm damit



Uwe (l.) spendete Tobias Werner (Mitte) und Torsten Ziegner Trost nach dem 0:3-Halbfinal-Aus am 18. März 2008 im DFB-Pokal in Dortmund. (Foto: Matthias Koch)



diesen verdienten, würdigen Abschied zu nehmen. Er hätte so gern noch gespielt. Für mich ist und bleibt Peter Ducke der beste und prägendste Spieler unseres Clubs! Er war als Spieler und bis heute als Mensch ein ganz Großer.

### **Hast Du eine Anekdote für uns, an die Du Dich als Mannschaftsleiter nicht so gern erinnerst?**

Das war in der Saison 2010/11. Orlando Smeekes war nach einer roten Karte am vorletzten Spieltag der vergangenen Saison für vier Begegnungen gesperrt worden und wäre damit eigentlich im vierten Saisonspiel wieder einsetzbar gewesen. Der DFB verlängerte damals aber die Sperre um zwei Spieltage, da wir ihn in den ersten beiden Runden nicht auf die Spielberechtigungsliste gesetzt hatten. Smeekes war zu diesem Zeitpunkt beim Probetraining bei Coventry City und wir dachten, die Strafe sitzt er trotzdem ab. Das war vielleicht ärgerlich. Erst am 7. Spieltag durfte Smeekes wieder spielen.

### **Was wünschst Du Dir heute für den Fußballclub?**

Ich wünsche mir einen FC Carl Zeiss Jena, auf den wir alle stolz sind, an dem alle, die an ihm hängen, mitwirken, und wo sich durch den ganzen Club in

allen Bereiche ein blaugelbweißer Faden zieht, wo Einigkeit herrscht darüber, was unserem FCC gut tut, und was ihm schadet. Ich wünsche mir Ruhe für meinen Club, innerhalb des Vereins als auch außerhalb. Das muss jeder beherzigen. Ich wünsche mir, dass wir ruhig und besonnen dafür arbeiten, dass unser FC Carl Zeiss Jena sportlich wieder in Ligen spielt, die der Stadt Jena damals gut taten und auch heute gut zu Gesichte stehen würden. Im neuen Stadion auch mal wieder in der 2. Bundesliga zu spielen, sollte unser Ziel sein. Dieser Club hat einen so großen Namen, dass ich z.B. im Urlaub in Balatonfüred am Plattensee in Ungarn meinem Freund Puskas immer erzählt habe, dass wir 2. Liga spielen, weil er alles andere gar nicht verstanden hätte.

### **Apropos Stadion: Es wird nach Saisonende losgehen mit den Bauarbeiten. Überwiegt die Vorfreude oder hast Du als Traditionalist auch eine Träne im Knopfloch?**

Die hatte ich bereits bei der Demontage unseres Wahrzeichens, der Flutlichtanlage, was ein ganz trauriges Kapitel war. Aber es ist vorbei und nun nicht mehr zu korrigieren. Ich freue mich jetzt einfach darauf, dass es endlich mit dem Stadionneu-

# Hautnah dabei sein!



Einlaufkinder gesucht! Jetzt als Verein bewerben unter [info@fc-carlzeiss-jena.de](mailto:info@fc-carlzeiss-jena.de)







bau losgeht und dabei mit dem Platzwart- bzw. Umkleidegebäude mit seinem Uhrenturm und der Zeiss-Linse aus den 1950er Jahren, wo sich Anfang der 60er Jahre noch unsere EC-Gegner wie Atletico Madrid oder Dynamo Bukarest umzogen, ein Stück des historischen Stadions erhalten bleibt. Man sollte nach vorn schauen. Wenn unser modernisiertes Stadion wiedereröffnet wird, wird es 100 Jahre her sein, dass es an dieser Stelle einst erbaut wurde. Darüber sollten wir uns, egal in welcher Liga, immer freuen.

**Und es gibt ja noch etwas im Stadion, das kaum einer der Fans als Wahrzeichen kennen dürfte. Es wird höchste Zeit, dass wir dem nun endlich zur verdienten Berühmtheit verhelfen.**

Als 1922 bis 1924 das Stadion gebaut wurde, dachten schon damals die Architekten daran, das Areal dem

Standort entsprechend zu gestalten. Dazu gehörten auch Bäume, die hier gepflanzt wurden. Anhand einer Urkunde, die wir in der mittlerweile abgerissenen Umfassungsmauer des Stadions, die damals dem Hochwasserschutz diente und dem Bau der Flutlichtanlage 1974 weichen musste, in einer Hülse aus dem Jahr 1924 fanden, wissen wir, dass damals mehrere Kastanienbäume für das Areal des Stadions gestiftet wurden. Eine dieser alten Kastanien von 1924 steht noch heute – am heutigen Aufgang zum Block A. Bitte bedenkt das, wenn ihr das nächste Mal an ihr vorbeigt. Das ist nicht irgendein Baum.

**Und das war nicht irgendein Gespräch. Ich danke Dir von Herzen und wünsche Dir Gesundheit und stets die Fähigkeit, Dir Deinen ansteckenden Optimismus zu bewahren.**

Andreas Trautmann



Uwe hofft auf neue erfolgreiche Zeiten seines FC Carl Zeiss Jena. Mit seinem geübten Optimismus sollten die kein Traum bleiben. (Foto: Posen)



**Plakat-  
verkauft.de**

**Plakat-  
verkauft.de**

**DEINE  
WERBUNG  
HIER!**

**10 TAGE**  
schon  
ab **179,-**

**Plakat-verkauft.de**

\* Preis standort- und mengenabhängig, inkl. Druck & Montage, zzgl. MwSt. & Versand



**Engagement. Entwicklung. Erfolg.**  
**Einstieg bei STREICHER!**

## Starte in Dein Berufsleben mit einer Ausbildung am 1. August 2020

### Kaufmännische Berufe (m/w/d)

- Kaufleute für Büromanagement
- Industriekaufleute

### Gewerbliche Berufe (m/w/d)

- Baugeräteführer
- Beton- und Stahlbetonbauer
- Elektroniker, Fachrichtung Betriebstechnik
- Kanalbauer
- Land- und Baumaschinenmechatroniker

### Technische Berufe (m/w/d)

- Baustoffprüfer
- Rohrleitungsbauer
- Spezialtiefbauer
- Straßenbauer
- Verfahrensmechaniker,  
Fachrichtung Asphalttechnik

Darüber hinaus hast Du bei uns die Möglichkeit, Theorie und Praxis im Rahmen eines **Dualen Studiums** eng miteinander zu verbinden.

Deine Bewerbung richtest Du bitte an Frau Anne-Sophie Plachy, Tel.+49 (0)3641 610-306, die dir auch gerne vorab für Fragen zur Verfügung steht.



## Das war die letzte DDR-Oberligasaison 1989/90

### 22. SPIELTAG

## Dresden erteilte FCB eine Lektion

- Dynamo Dresden-FC Berlin 6 : 1 (3 : 1)
- FC Hansa Rostock-St. Eisenhüttenstadt 1 : 0 (0 : 0)
- FC Carl Zeiss Jena-1. FC Lok Leipzig 0 : 0
- FC K.-M.-St.-Pirschitz Bischofswerda 2 : 1 (1 : 0)
- HFC Chemie-FC Wismut Aue 3 : 1 (0 : 1)
- Energie Cottb.-FC Rot-Weiß Erfurt 4 : 2 (1 : 1)
- 1. FC Magdeburg-St. Brandenburg 1 : 1 (0 : 1)

## Langweiler

	<b>FC Carl Zeiss Jena</b>	<b>0</b>	
	<b>1. FC Lok Leipzig</b>	<b>0</b>	

FC Carl Zeiss (blau): Trainer: Stange

Bräutigam 5 Peschke 5	Ludwig 5
Holetschek 5	Raab 5
Meixner 3	Böger 5
Klee 3	Fankhänel 4
	Bürger 4
	Hoffmann 3
Hobsch 3	Marschall 5
M. Liebers 4	Halata 4
Bredow 4	Scholz 4
	Edmond 5
	Lindner 5
	Müller 5
	Kracht 5
	Kreer 5

1. FC Lok (schwarz-gelb): Trainer: Böhme

**Auswechslungen:** FC Carl Zeiss: Eschler 1 (ab 69. für Meixner); 1. FC Lok: Marx 1 (ab 72. für Bredow), Rische 1 (ab 76. für Hobsch).

**Zuschauer:** 5 500, Ernst-Abbe-Sportfeld, Jena.

**Attraktivitätswert:** 3

**Torschüsse:** 4 : 5 (1 : 3); **verschuldete Freistöße:** 16 : 19 (7 : 4); **Eckbälle:** 13 : 5 (8 : 3); **Chancen:** 4 : 7 (2 : 4); **Abseits:** 6 : 2 (5 : 1); **Verwarnungen:** FC Carl Zeiss: keine; 1. FC Lok: Halata (wegen Foulspiels); **Wetter:** trocken, teilweise Sonnenschein; **Platz:** guter Zustand.

**Schiedsrichterkollektiv:** Heymann (Magdeburg), Stenzel (Forst), Hirschelmann (Leimbach). Das Spiel war leicht zu leiten, Stenzel sehr aufmerksam bei Abseitsentscheidungen. Heymann hätte sich manchen Pfiff noch sparen sollen. Mehr Großzügigkeit war durchaus am Platze.

Anstoß:

Sa. 28.04.1990 - 15.00 Uhr

Die Zeiss-Elf mit steigender Tendenz – in der Meisterschaft unter der Ägide von Ex-Auswahlchef Bernd Stange, auf den Traversen mit mehr Zuschauern. Doch für einen Langweiler wollen sie eigentlich nicht ihren Obolus entrichten haben. Aber sie mußten immerhin 32 Minuten warten, ehe der erste richtige Schuß (von Marschall) abgegeben wurde. Das war dann doch ein wenig zuviel der ungenügenden Unterhaltung. „Schon aus den Kabinen wollte niemand als erster hinaus, und auf dem Spielfeld übernahm dann auch niemand die Initiative“, suchte Lok-Trainer Gunter Böhme eine ironische Erklärung.

Dabei wird er einen Grund zum Hadern mit seiner Elf haben, denn nach dem psychologischen Tief mit dem klanglosen Abgang im Pokal und der Tabellentafelfahrt mutet wohl schon der eine Punkt wie das Ziel aller Träume an. Die Hintermann-

schaft legte mit einer soliden Leistung den Grundstock. Bei mehr Konzentration im Konterspiel – selbst ein 3 : 1-Übergewicht wurde von Halata, Marx und Rische nicht genutzt (80.) – lag sogar ein Sieg im Bereich des Möglichen. Der Gast besaß nämlich durch Liebers (14., 74.), Bredow (35.), Hobsch (69.) und Kracht (84.) die klareren Gelegenheiten.

„Mehr Risiko hätte ich mir schon gewünscht, selbst wenn dabei vielleicht auch eine Niederlage herausgekommen wäre“, meinte Bernd Stange. Seine Elf praktizierte über weite Strecken nervtötenden Anhaltefußball, nahm fast jedes Tempo aus dem Spiel, wußte sich kaum einmal richtig durchzusetzen. Lok-Keeper Müller mußte nur bei einem Schuß seine alte Schule beweisen, als er, fast konnte es nicht anders sein, bei einer Standardsituation den angeschnittenen Freistoß von Raab aus dem Winkel kratzte (67.). Da waren viele Besucher schon fast eingeschlafen.

JÜRGEN NÖLDNER

30 Jahre sind vergangen, als die Mauer zu bröckeln begann. Der ANPFIFF schaut in einer großen Serie auf die letzte echte DDR-Oberligasaison 1989/90 zurück. Von Spiel zu Spiel. Von Spieltag zu Spieltag.



Stenogramm:

Jena ohne Risiko gegen Lokomotive

5.500 Zuschauer sehen torloses Unentschieden



Quelle: FUWO 1989/90



[ FCC Wiki ]

[wiki.fcc-supporters.org](https://wiki.fcc-supporters.org)



Sylvio Hoffmann (Mitte) war Uwe Zötzsche (r.) enteilt und duellierte sich mit dem Ex-Nationalkeeper der DDR René Müller (l.). Der Leipziger Schlussmann ließ sich nicht überraschen und so blieb es nach den 90 Minuten beim torlosen Remis. (Foto: Peter Poser)

## Tabellenstand & Vorschau

	Sp. g. u. v. Tore +/- Pkt.					Helmspiele Sp. g. u. v. Tore Pkt.					Auswärtsspiele Sp. g. u. v. Tore Pkt.								
	1. 1. FC Magdeburg (1.)	22	12	7	3	35:17	+18	31:13	11	7	3	1	21:10	17:5	11	5	4	2	14:7
2. Dynamo Dresden (M/2.)	22	10	10	2	41:23	+18	30:14	11	9	4	1	29:10	19:3	11	1	9	1	12:13	11:11
3. FC Karl-Marx-Stadt (4.)	22	11	8	3	29:17	+12	30:14	11	9	2	—	21:4	20:2	11	2	6	3	8:13	10:12
4. FC Berlin (P/3.)	22	9	10	3	34:26	+8	28:16	11	6	5	—	20:7	17:5	11	3	5	3	14:19	11:11
5. FC Carl Zeiss Jena (5.)	22	9	7	6	21:20	+1	25:19	11	5	5	1	11:7	15:7	11	4	2	5	10:13	10:12
6. FC Hansa Rostock (6.)	22	8	8	6	29:25	+4	24:20	11	6	4	1	17:9	16:6	11	2	4	5	12:16	8:14
7. Energie Cottbus (7.)	22	9	6	7	34:32	+2	24:20	11	8	3	—	23:9	19:13	11	1	3	7	10:17	5:17
8. HFC Chemie (8.)	22	7	7	8	32:31	+1	21:23	11	5	4	2	22:14	14:8	11	2	3	6	10:12	7:15
9. 1. FC Lok Leipzig (9.)	22	7	6	9	26:27	—1	20:24	11	6	1	4	15:11	13:9	11	1	5	5	11:16	7:15
10. Stahl Brandenburg (10.)	22	4	10	8	26:32	—6	18:26	11	2	7	2	15:12	11:11	11	2	3	6	11:20	7:15
11. FC Rot-Weiß Erfurt (11.)	22	4	8	10	23:32	—9	16:28	11	4	5	2	13:8	13:9	11	—	3	8	10:24	3:19
12. St. Elsenhüttenstadt (N/12.)	22	1	13	8	18:26	—8	15:29	11	1	8	2	12:12	10:12	11	—	5	6	6:14	5:17
13. FC Wismut Aue (13.)	22	3	7	12	17:31	—14	13:31	11	3	5	3	10:11	11:11	11	—	2	9	7:20	2:20
14. Ft. Bischofswerda (N/14.)	22	6	1	15	18:44	—26	13:31	11	4	1	6	11:19	9:13	11	2	—	9	7:25	4:18

(In Klammern: Platzierung nach dem vorangegangenen Spieltag)

**Am Freitag,  
dem 4. Mai 1990,  
um 18.00 Uhr  
treffen  
aufeinander:**

Das ist die Gesamtbilanz der Punktspielgegner der 23. Runde in ihren bisherigen Meisterschaftsauseinandersetzungen:

	Sp. g.	u.	v.	Tore	Pkt.	
1. FC Magdeburg—Dynamo Dresden (M/1 : 3)	49	13	12	24	62:79	38:50
(diese Begegnung erst am 5. Mai, 17.00 Uhr)						
Stahl Brandenburg—Energie Cottbus (1 : 3)	5	1	—	4	5:9	2:8
FC Rot-Weiß Erfurt—HFC Chemie (0 : 3)	60	21	14	25	92:97	46:50
FC Wismut Aue—FC Karl-Marx-Stadt (0 : 1)	59	19	17	23	67:79	41:48
Fortschr. Bischofswerda (N)—FC C. Z. Jena (0 : 1)	3	—	1	2	2:5	1:5
1. FC Lok Leipzig—FC Hansa Rostock (3 : 3)	43	18	13	12	70:53	49:37
Stahl Eisenhüttenstadt (N)—FC Berlin (P/0 : 0)	3	—	2	1	1:3	0:6

In Klammern: die Ergebnisse der 1. Halbserie 1989/90





# Das war die letzte DDR-Oberligasaison 1989/90



## 23. SPIELTAG

### Jena wahrte sich seine EC-Chance

- Stahl Brandenburg–Energie Cottbus 2 : 0 (1 : 0)
- FC R.-W. Erfurt–Hallescher FC Chemie 1 : 1 (1 : 0)
- FC Wismut Aue–FC Karl-Marx-Stadt 1 : 1 (1 : 0)
- Fortsch. Bischolw.–FC Carl Zeiss Jena 1 : 4 (1 : 1)
- 1. FC Lok Leipzig–FC Hansa Rostock 2 : 2 (1 : 1)
- Stahl Eisenhüttenstadt–FC Berlin 1 : 1 (0 : 0)
- 1. FC Magdeburg–Dynamo Dresden 1 : 1 (1 : 1)

## Bestrafter Ausflug



F. Bischolswerda 1 (1)  
FC Carl Zeiss Jena 4 (1)



Fortschritt (weiß-gelb):

Trainer: Rau

Sack 4		Bär 4		A. Schmidt 4	
Gottlöber 4	St. Schmidt 4	Brückner 5	Gräulich 4	Kleditzsch 4	Schiemann 4
Bürger 5	Raab 5	Klee 5	Holetschek 5	Weber 5	Meixner 4
Fankhänel 5		Peschke 6	Bräutigam 6	Ludwig 5	Böger 5

FC Carl Zeiss (blau):  
**Auswechslungen:** Fortschritt: Schwarz 2 (ab 60. für Schiemann); FC Carl Zeiss: Eschler 2 (ab 66. für Meixner), Hoffmann 1 (ab 82. für Klee).  
**Torfolge:** 0 : 1 Peschke (17. Kopfball), 1 : 1 Schiemann (40.), 1 : 2 Bürger (50.), 1 : 3 Peschke (57. Foulschloß), 1 : 4 Klee (79.). — **Zuschauer:** 6 000, Stadion der Jugend, Bischolswerda.  
**Attraktivitätswert:** 4. **Anstoß:** Fr. 04.05.1990 - 18.00 Uhr

**Torschüsse:** 9 : 6 (5 : 4);  
**verschuldete Freistöße:**  
 18 : 27 (9 : 14); **Eckbälle:**  
 14 : 7 (6 : 6); **Chancen:** 5 : 5  
 (3 : 3); **Absetts:** 2 : 7 (0 : 5);  
**Verwarnungen:** Fortschritt:  
 Brückner (wegen Foulspiels); FC Carl Zeiss:  
 Bürger (wegen unsportlichen Verhaltens), Holetschek (wegen Foulspiels); **Wetter:**  
 trocken, für die Jahreszeit zu warm; **Platz:** in guter Verfassung.  
**Schiedsrichterkollektiv:**  
 Purz, Haupt, Dr. Mewes (alle Berlin). Purz pfiff nicht überzeugend, wie sich an einigen Details mühelos nachweisen ließ. Hier nur zwei Beispiele: Weber ließ sich vor dem dritten Treffer der Jenaer (Straßstoß) zweifelsfrei fallen, Sack spielte da eindeutig den Ball. Zum anderen: Holetschek hätte nach zahlreichen Fouls im ersten Durchgang bereits eine Verwarnung verdient und nicht für die Bagatelle, die ihm später unterließ.



Stenogramm:  
 Standesgemäß beim  
 Schlusslicht  
 FCC nun auf  
 5. Tabellenplatz

**D**ies war's dann wohl für die Fortschritt-Elf. Gesenkten Kopfes und müden Schrittes begaben sich die „Schiebocker“ in die Kabinen. So sehen Absteiger aus!

Nach den 90 Minuten schlugen die Wellen der Erregung hoch. Allgemeiner Tenor: Der von Purz ausgesprochene Strafstoß gegen den Gastgeber habe die Entscheidung gegen die Landmaschinenbauer herbeigeführt. Bei allem Verständnis für die nervliche Verfassung beim Verlierer – die „Schuld“ für diese Niederlage war nun keineswegs und schon gar nicht ausschließlich beim Referee zu suchen. Zum einen: Wer sich so viele Chancen herauschuferte wie die Fortschritt-Elf, der durfte sich nicht darauf beschränken, nur eine einzige zu nutzen. Zum Vergleich: Jena hatte fünf und traf viermal ins Schwarze! Das machte den Unterschied aus. Zum zweiten: Was sich Ramme vor dem zweiten Jenaer Tor gedacht haben mag, wird wohl sein persön-

liches Geheimnis bleiben. Raab hatte in seiner Position nie und nimmer die Chance, auch nur auf das Tor zu köpfen. Ramme lief ihm weit und völlig unmotiviert entgegen, so daß Bürger später das Leder seelenruhig ins leere Tor schieben konnte. Wenn nicht alles täuscht, war da die Entscheidung bereits gefallen. Rammes Ausflug wurde empfindlich bestraft.

Jenas Trainer Bernd Stange versuchte seinen Kollegen Rau später mit vielen freundlichen Worten („Aufopfernd gekämpft, viel Engagement“) zu trösten. Schließlich stammt Stange ja auch aus der Oberlausitz. Es war vergebens. Seine Mannschaft hatte mit vergleichsweise wenig Aufwand einen komfortablen Vorsprung herausgeschossen. Aber so ist das beim Fußball wie beim Kartenspiel. Wenn's läuft, dann läuft's. Und 16 : 4 Punkte aus den letzten zehn Begegnungen des FC Carl Zeiss sind ein eindeutiges Indiz ... **RAINER NACHTIGALL**



Quelle: FUWO 1989/90





**Foto oben:** Heiko Weber (Mitte) – in der Partie am 1. September 1989 gegen Halle (2:0) – sollte am Ende der Saison mit neun Treffern der wettbewerbsübergreifend erfolgreichste Jenaer Torschütze werden. Ausgerechnet bei *Schiebock*, der am Saisonende absteigen musste, kam Weber allerdings nicht zum Zug. (Foto: FUWO/1981)

**Foto links:** Stefan Meixner war ein ganz feiner Techniker, aber auch regelmäßig von Verletzungssorgen geplagt. Der gebürtige Erfurter kam als 11-Jähriger nach Jena und durchlief alle Nachwuchsmannschaften. Seinen ersten Einsatz in der Oberligaelf bestritt der Mittelfeldspieler am 26. September 1981 gegen den FC Hansa Rostock (5:0). In diesem Spiel erzielte er auch sein erstes Tor in der höchsten DDR-Spielklasse zum zwischenzeitlichen 3:0. Stefan Meixner, der von seinen Mitspielern *Mixer* genannt wurde, spielte bis 1992 beim FCC. Insgesamt absolvierte er 238 Pflichtspiele (18 Tore) für den FCC – 179 Spiele (13) in der DDR-Oberliga, acht Spiele im Europapokal, 26 Pokalspiele (2), 22 IFC-Spiele (3) und drei Partien in der 2. Bundesliga.

## Tabellenstand & Vorschau

1. I. FC Magdeburg (1.)	Sp. g. u. v. Tore +/- Pkt.					Heimspiele					Auswärtsspiele								
	23	12	8	3	36:18	+18	32:14	12	7	4	1	22:11	18:6	11	5	4	2	14:7	14:8
2. Dynamo Dresden (M/2.)	23	10	11	2	42:24	+18	31:15	11	9	1	1	29:10	19:3	12	1	10	1	13:14	12:12
3. FC Karl-Marx-Stadt (3.)	23	11	9	3	30:18	+12	31:15	11	9	2	—	21:4	20:2	12	2	7	3	9:14	11:13
4. FC Berlin (P/4.)	23	9	11	3	35:27	+8	29:17	11	6	5	1	20:7	17:5	12	3	6	3	15:20	12:12
5. FC Carl Zeiss Jena (5.)	23	10	7	6	25:21	+4	27:19	11	5	5	1	11:7	15:7	12	5	2	5	14:14	12:12
6. FC Hansa Rostock (6.)	23	8	9	6	31:27	+4	25:21	11	6	4	1	17:9	16:6	12	2	5	5	14:18	9:15
7. Energie Cottbus (7.)	23	9	6	8	34:34	+0	24:22	11	8	3	—	23:9	19:3	12	1	3	8	11:25	9:19
8. HFC Chemie (8.)	23	7	8	8	33:32	+1	22:24	11	5	4	2	22:14	14:8	12	2	4	6	11:18	8:16
9. I. FC Lok Leipzig (9.)	23	7	7	9	28:29	—1	21:25	12	6	2	4	17:13	14:10	11	1	5	5	11:16	7:15
10. Stahl Brandenburg (10.)	23	5	10	8	28:32	—4	20:26	12	3	7	2	17:12	13:11	11	2	3	6	11:20	7:15
11. FC Rot-Weiß Erfurt (11.)	23	4	9	10	24:33	—9	17:29	12	4	6	2	14:9	14:10	11	—	3	8	10:24	3:19
12. St. Eisenhüttenst. (N/12.)	23	1	14	8	19:27	—8	16:30	12	1	9	2	13:13	11:13	11	—	5	6	6:14	5:17
13. FC Wismut Aue (13.)	23	3	8	12	18:32	—14	14:32	12	3	6	3	11:12	12:12	11	—	2	9	7:20	2:20
14. Fort. Bischofswerda (N/14.)	23	6	1	16	19:48	—29	13:33	12	4	1	7	12:23	9:15	11	2	—	9	7:25	4:18

(in Klammern: Platzierung nach dem vorangegangenen Spieltag)

**Am Dienstag,  
dem 8. Mai 1990,  
um 18.00 Uhr  
treffen  
aufeinander:**

Das ist die Gesamtbilanz der Punktspielgegner der 24. Runde in ihren bisherigen Meisterschaftsaufeinandersetzungen:

Dyn. Dresden (M)	Stahl Eisenhüttenst. (N/2 : 2)	Sp.	E.	u.	v.	Tore	Pkt.
FC Berlin (P)–1. FC Lok Leipzig (2 : 1)	(diese Begegnung erst um 19.00 Uhr)	49	21	11	17	79:70	53:45
FC Hansa Rostock–Fortschr. Bischofsw. (N/4 : 1)		1	1	—	—	4:1	2:0
FC Carl Zeiss Jena–FC Wismut Aue (0 : 0)		68	35	16	17	107:68	86:50
FC Karl-Marx-Stadt–FC Rot-Weiß Erfurt (0 : 1)		53	17	16	20	70:79	40:55
Hallescher FC Chemie–Stahl Brandenburg (1 : 1)		5	1	2	2	4:5	—
Energie Cottbus–1. FC Magdeburg (1 : 4)		11	2	2	7	10:23	—

In Klammern: Ergebnisse der 1. Halbserie 1989/90.





GRÄFLICHE KLINIKEN  
REHA ZENTRUM

Gesundheitspartner  
des FC Carl Zeiss Jena



**Das Ambulante Reha Zentrum Jena - hier bieten Ihnen Experten Informationen zur ambulanten Reha als Gewinn für Sport -und Arbeitswelt.**

Denn „Prävention“ und „Betriebliches Gesundheitsmanagement“ sind in der modernen Arbeitswelt mehr als nur Modebegriffe, sondern wichtige Instrumente für den Erhalt der Arbeitskraft. Als Bestandteil eines gesunden Lebensstils tragen diese Vorsorgeelemente dazu bei, lange ein beschwerdefreies Leben führen zu können und persönliche Ressourcen zu stärken.

Informieren Sie sich bei uns und finden Sie gemeinsam mit unseren Experten den optimalen Weg, um Ihre Gesundheit als größtes Gut zu bewahren.

Gräfliche Kliniken • Ambulantes Reha Zentrum Jena GmbH & Co. KG  
Ebereschenstraße 1+3 • 07747 Jena • Tel. 03641.4824-0 • Fax 03641.4824-1  
info@arz-jena.de • www.arz-jena.de



[ FCC Wiki ]





# Carls Kinderseite



Unser heutiger Mini-Fan und Glücksbringer für das Spiel:



Louis

Heute ist zu Gast im Ernst-Abbe-Sportfeld:

Chemnitzer  
FC



Bundesland: Sachsen  
Früherer Spieler:  
Jens König  
1995-1997 in Jena  
1997-2000 beim CFC

Distanz bis Jena:  
106 Kilometer

## FCC-Mathematik



64-56 80:10



Gesucht wird das Jahr,  
als Jenas Trainerlegende Hans Meyer  
beim FC Carl-Marx-Stadt anheuerte!

Kennst Du die Lösung?



**inkl. 5 Jahre<sup>3</sup>  
Garantie  
kostenlos**



# Der neue Ford Puma.

## FORD PUMA TITANIUM

Ford Navigationssystem inkl. Ford SYNC 3, Aktiver Park-Assistent, Geschwindigkeitsregelanlage, Rückfahrkamera, Pre-Collision-Assist, Winter-Paket u.a.

Günstig mit  
47 monatl. Finanzierungsraten von

**€ 199,-<sup>1,2</sup>**

Unser Kaufpreis (inkl. Überführungskosten)	21.990,- €
Laufzeit	48 Monate
Gesamtleistung	40000 km
Sollzinssatz p.a. (fest)	1,97 %
Effektiver Jahreszins	1,99 %
Anzahlung	2.500,- €
Nettodarlehensbetrag	19.490,- €
Gesamtbetrag	20.710,- €
47 Monatsraten à	199,- €
Restrate	11.357,- €



Kraftstoffverbrauch (in l/100 km nach § 2 Nrn. 5, 6, 6a Pkw-EnVKV in der jeweils geltenden Fassung): Ford Puma Titanium: 5,5 (innerorts), 4,1 (außerorts), 4,6 (kombiniert); CO<sub>2</sub>-Emissionen: 106 g/km (kombiniert).

**FordStore  
REICHSTEIN & OPITZ GMBH**

**REICHSTEIN  
& OPITZ**

Hauptbetrieb Jena  
Amsterdamer Str. 1  
07747 Jena-Lobeda  
Tel.: 03641/3759-0  
[www.reichstein-opitz.de](http://www.reichstein-opitz.de)

Filialbetrieb Apolda  
Alzendorfer Str. 10  
99510 Apolda  
Tel.: 03644/5045-0

Filialbetrieb Saalfeld  
Beulwitzer Str. 9  
07318 Saalfeld  
Tel.: 03671/54920-0

Wir sind für mehrere bestimmte Darlehensgeber tätig und handeln nicht als unabhängiger Darlehensvermittler. Beispielfoto eines Fahrzeuges der Baureihe. Die Ausstattungsmerkmale des abgebildeten Fahrzeuges sind nicht Bestandteil des Angebotes. <sup>1</sup>Ford Auswahl-Finanzierung, Angebot der Ford Bank GmbH, Josef-Lammerting-Allee 24-34, 50933 Köln. Gültig bei verbindlichen Kundenbestellungen und Darlehensverträgen. Das Angebot stellt das repräsentative Beispiel nach § 6a Preisangabenverordnung dar. Ist der Darlehensnehmer Verbraucher, besteht ein Widerrufsrecht nach § 495 BGB. <sup>2</sup>Gilt für Privatkunden. Gilt für einen Ford Puma Titanium 1,0-l-EcoBoost-Benzinmotor 92 kW (125 PS), 6-Gang-Schaltgetriebe, Start-Stopp-System, Euro 6d-TEMP EVAP ISC. <sup>3</sup>Zwei Jahre Neuwagengarantie des Herstellers sowie Ford Protect Garantie (Garantiegebührenfrei) (Neuwagenanschlussgarantie) inkl. Ford Assistance Mobilitätsgarantie für das 3.-5. Jahr, bis max. 50.000 km Gesamtleistung (Garantiegebührenfrei) (FordPass App und Auswahl des bevorzugten Ford Händlers sowie, sofern vorhanden, Aktivierung von FordPass Connect. Die Eingabe/Hinterlegung der Aktivierung muss spätestens zwei Wochen nach Zulassung erfolgen. Es gelten die jeweils gültigen Garantiebedingungen. Gilt für Privatkunden.



## Ost-Fanprojekte in Erfurt

Am 27. Februar fand in den Räumlichkeiten des Fanprojekts Erfurt das turnusmäßige Treffen des Regionalverbundes Ost der Bundesarbeitsgemeinschaft der Fanprojekte e.V. (BAG) statt. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus 16 ostdeutschen Fanprojekten sowie einem Mitarbeiter der Koordinationsstelle Fanprojekte bei der *dsj* tauschten sich in einer offenen und konstruktiven Atmosphäre zu Themen wie den aktuellen Ständen in den jeweiligen Standorten, dem Qualitätssiegel „Fanprojekt nach dem Nationalen Konzept Sport und Sicherheit“ oder zum Bündnis Zeugnisverweigerungsrecht aus. Vom Fanprojekt Jena nahmen Matthias Stein und Christian Keppler an dem Treffen teil.

## SozialarbeiterInnen in Berlin

Am 20. März findet im Deutschen Bundestag eine von der Bundestagsfraktion von Bündnis 90 / Die Grünen ausgerichtete SozialarbeiterInnenkonferenz unter dem Titel „Was unsere Gesellschaft zusammenhält“ statt. Workshopthemen werden u.a. Soziale Arbeit in der Kriminalitätsprävention, Unterstützung bei Erziehung und Aufwachsen oder Drogen und Sucht sein. Vom Fanprojekt Jena nimmt Projektleiter Matthias Stein an der Konferenz teil.

## BAG-Jahrestagung

Vom 23. bis 26. März findet in Wuppertal die Jahrestagung der Bundesarbeitsgemeinschaft der Fanprojekte (BAG) statt. In Vorträgen und Workshops beschäftigen sich die KollegInnen mit Themen wie dem Spannungsfeld zwischen Sozialer Arbeit und Polizei, Erinnerungskultur und historisch-politischer Bildung in der Fansozialarbeit, Substanzmittelkonsum, Law & Order vs. Soziale Arbeit und Inklusion.



Fanprojekt Jena  
Roland-Dücke-Weg 2  
D – 07745 Jena

[www.fanprojekt-jena.de](http://www.fanprojekt-jena.de)

Telefon (+49) 3641 478 590  
Fax (+49) 3641 765 123

[kontakt@fanprojekt-jena.de](mailto:kontakt@fanprojekt-jena.de)  
[facebook.com/FanprojektJena](https://facebook.com/FanprojektJena)

## ON TOUR MIT DEM FCC!



### MSV Duisburg

**Spieltermin:** Mi. 18.03. – 19.00 Uhr  
**Abfahrt:** 12.30 Uhr  
**Fahrpreis:** 35 Euro / 31 Euro

### Würzburger Kickers

**Spieltermin:** Fr. 27.03. – 19.00 Uhr  
**Abfahrt:** 14.30 Uhr  
**Fahrpreis:** 22 Euro / 20 Euro

#### Treff: Osttor des Ernst-Abbe-Sportfeldes

##### Anmeldungen:

- zu den Heimspielen des FCC an unserem Infostand
  - über das Formular unter [cms.fcc-supporters.de](https://cms.fcc-supporters.de)
    - per Telefon unter 0160 / 891 119 82
- (Mo-Fr von 18–20 Uhr, auch WhatsApp)

##### Bezahlung:

- bis drei Tage vor dem Spiel



# WOSZ Fan Shop

WOSZ Fan Shop GmbH  
Bertramstraße 20  
06110 Halle (Saale)

» Teamsportartikel

» Freizeitsportbekleidung

» Bundesliga-Fanartikel

» Druck und Flock

» Pokale und Medaillen

» Herstellung von Vereins- und Werbeartikel

**PARTNER DES**  
FC CARL ZEISS JENA



mehr Infos unter [www.wosz-fan-shop.de](http://www.wosz-fan-shop.de)

FOREVER FASTER PUMA.



**FUTURE**



[ FCC Wiki ]  
[wiki.fcc-supporters.org](http://wiki.fcc-supporters.org)



# Das nächste Auswärtsspiel

Mi. 18. März 2020 | beim MSV Duisburg | Anstoß: 19.00 Uhr

## Stadion & Fans

Seit Anfang der 1960er Jahre trägt der MSV seine Heimspiele in Duisburg-Wedau aus. Seit 2005 steht an dieser Stelle die Arena des MSV Duisburg als Nachfolgerin des altherwürdigen Wedaustadions. Nach zweijähriger Bauzeit wurde die Arena fertiggestellt.

Dem Gast stehen insgesamt ca. 3.000 Plätze zur Verfügung. Schon oft spielten wir gegeneinander und gab es wirklich ernst zu nehmende Konflikte. Dass man deswegen nicht gleich unnötig provozieren sollte, muss wohl nicht weiter erwähnt werden.

## Die bisherigen Vergleiche:

2019/20	3. Liga	1:2 (H)	
2006/07	2. Bundesliga	0:4 (A)	3:3 (H)
1996/97	2. Bundesliga	1:4 (A)	2:4 (H)
1992/93	2. Bundesliga	1:1 (A)	2:2 (H)

## Vereinsinformationen

<b>Gründungsdatum:</b>	17. 09.1902
<b>Vereinsfarben:</b>	Weiß-Blau
<b>Anschrift:</b>	MSV Duisburg Margaretenstraße 5-7 47055 Duisburg
<b>Telefon:</b>	(0203) 93 10 - 0
<b>Telefax:</b>	(0203) 93 10 - 1902
<b>Internet:</b>	<a href="http://www.msv-duisburg.de">www.msv-duisburg.de</a>
<b>Stadion:</b>	Schauinsland-Reisen-Arena
<b>Fassungsvermögen:</b>	31.500 Zuschauer
<b>Platzierungen der vergangenen Jahre:</b>	2018/19: 2. Bundesliga, 18. Platz 2017/18: 2. Bundesliga, 7. Platz 2016/17: 3. Liga, 1. Platz 2015/16: 2. Bundesliga, 16. Platz 2014/15: 3. Liga, 2. Platz



Foto: Verein

[ FCC Wiki ]

[wiki.fcc-supporters.org](https://wiki.fcc-supporters.org)



### Hauptsponsor des FC Carl Zeiss Jena



### Ausrüster des FC Carl Zeiss Jena



### Ärmelpartner des FC Carl Zeiss Jena




### Partner der 3. Liga





<p>Gera · Jena · Rudolstadt</p>		<p>SEIN WEIßBROT</p>	
		<p>Metallfahrzeuge GmbH</p>	
<p>Fenster · Türen · Rolläden GmbH</p>	<p>JENA &amp; APOLDA</p>		
<p>Gesundheitspartner</p>	<p>GASTRONOMIE- UND GROSSKÜCHENAUSSTATT</p>	<p>Gesundheitspartner</p>	
<p>Catering Partner</p>	<p>Catering Partner</p>	<p>Catering Partner</p>	<p>Catering Partner</p>






**Unterstützen Sie unseren Nachwuchs – als Partner des FCC!** Für unsere wichtige Nachwuchsarbeit freuen wir uns über jede Unterstützung – ganz gleich in welchem Umfang. Bitte kontaktieren Sie uns einfach: Sarah Illmer, Tel.: +49(0)3641 765-131, Mail: [s.illmer@fc-carlzeiss-jena.de](mailto:s.illmer@fc-carlzeiss-jena.de)

## OFFIZIELLER HAUPTSPONSOR des FC Carl Zeiss Jena e.V.

Hier könnte Ihr Unternehmen platziert sein. Kontaktieren Sie uns!

## OFFIZIELLER NACHWUCHSPARTNER DES FC CARL ZEISS JENA e.V.

 www.abz-jena.de			
			
			
			
			Hier ist noch Platz für Ihr Unternehmen!

## NACHWUCHSFÖRDERKREIS

	Klaus Berka		
		Matthias Felkel	
	Ralph Grillitsch		
		Hans-Dieter John	
			Rechtsanwälte Hilliger & Müller
			Werbegemeinschaft 
		Hier ist noch Platz ...	... für Ihr Unternehmen 

Allobjekt Projektsteuerung GmbH  
AOK Plus – Niederlassung Jena  
Apotheke „Am Steinborn“  
Augenoptik Stegmann  
Autohaus JenTra  
Autohof Löberschütz GmbH  
Bankhaus Max Flessa KG  
Baubetrieb Lätzsch  
Bäckerei Höfer  
Bäckerei Scherer Zeulenroda  
Bieräugel & Co. GmbH  
Bodenleger Papke GmbH  
Burkhardt Oil  
B&O Wohnungswirtschaft GmbH Chemnitz –  
Büro Thüringen  
Cad & ava Bausoftware  
Catering Service Jacob  
Center Line UG  
Dachdeckerfachbetrieb für Industrie-  
fassaden/Bedachungen Bludszuweit  
Dr. Achim Schäfer  
Elektro Pröhl  
Fair Hotel GmbH  
Frank Strohbach  
Gärtnerei Delaporte  
Gasthaus Roter Hirsch  
Geno Finanz  
HausService Schlegel  
Härtereie Reese Weimar GmbH & Co. KG  
HBG – HochBau Golmsdorf  
HEYX Engineering Projektsteuerung-  
Bauüberwachung-Beratung  
HI Bauprojekt GmbH  
Holzkontor Apolda  
Hotel Thüringer Hof

Hotel & Restaurant Haus im Sack  
Hundertmark Immobilien  
H&K Einrichtungen GmbH  
IBA GmbH Ingenieure Architekten  
Ibnw GmbH  
I&M Mobau Baustoffzentren Bauer GmbH  
Jekom GmbH  
Jembo Motel & Freizeit GmbH & Co. KG  
Jens Kipker  
Jens Lappe Baugesellschaft mbH  
Kieferorthopädische Praxis Dr. Knut Wege  
Klärtechnik Alexander Held  
Kommunalservice Jena  
Kristall Sauna-Wellnesspark mit Soletherme  
Bad Klosterlausnitz GmbH  
Lasos Lasertechnik GmbH  
Löbens Bedachungen  
LZR-BAUR Beton GmbH & Co. KG  
Malerfachbetrieb Vogt  
maxit Baustoffwerke GmbH  
Metallbau W. Leipner & Sohn  
Möbel- und Güterspedition Coriand GmbH  
Möbel- und Küchenmontagen René Rulisch  
Neu La GmbH  
Optics Balzers Jena GmbH  
piezosystem jena GmbH  
Pigmentpol Thüringen GmbH  
P&S Systemmontagen GmbH  
Raiffeisen Waren GmbH  
Rechtsanwaltkanzlei Lampe & Rödiger  
REHA Aktiv 2000 GmbH  
Reisebüro Schönfeld  
REWE-Markt Antje Eismann OHG  
REWE-Markt Ramona Roscher OHG  
REWE-Markt Tino Stützer OHG

RE/MAX Immobilienzentrum  
RKS Ingenieure GmbH  
sand-an-den-fuessen.de  
(Ferienwohnungen)  
Schleizer Landbäckerei e. G.  
Schroth Erdbau und Dienstleistung GmbH  
Silenza Pflege GmbH  
SILICON CONTROL GmbH  
SOMAG AG Jena  
Steuerberatung Thomas Förster  
S&L Szymanski GmbH Jena  
TA Triumph Adler Deutschland GmbH –  
Niederlassung Jena  
TELEGANT GmbH  
Tele Pizza Jena Lobeda  
Teuber & Drabandt Heizung-Sanitär-Jena  
Tischlerei Hänsgen  
Truck-Center-Weimar GmbH  
Vermessungsstelle ObVI Dipl. Ing.-(FH)  
Peter Wilke  
Vodafone Shop Pössneck  
Werbemittel Ruppner GmbH & Co. KG  
Wuttke-Schmitt Raumausstattung GbR  
Zahnarztpraxis Dr. Ruediger Mayer

# Club 1903

## DAS KANN SICH SEHEN LASSEN!

Ob auf der Vidiwall, großflächig im Stadionmagazin oder animiert auf unserer modernen LED-Bande: Mit einem Engagement beim FC Carl Zeiss Jena profitieren Sie von einer überregionalen Werbeplattform, die lokale Unternehmen ganz groß werden lässt. Werbebotschaften, Logoabbildungen oder Presentings machen Ihren Unternehmensauftritt maximal präsent. Kontaktieren Sie uns, wir würden uns freuen, Sie als neuen Partner in unserer Sponsorenfamilie begrüßen zu dürfen:

[www.fc-carlzeiss-jena.de/sponsoring](http://www.fc-carlzeiss-jena.de/sponsoring)



# KÖSTRITZER

wünscht eine erfolgreiche

# Aufholjagd

JETZT  
PROBIEREN!





# MeinJena

... meine App.

Die App mit  
**Handyticket**  
und  
**Fahrplan-**  
**auskunft**



## Handyticket – ich fahr mit!

Dein Handy wird zum Fahrschein: schnell, einfach und bequem Bus oder Bahn nutzen.